



MITTEILUNGSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

47. Jahrgang

Donnerstag, 06. April 2023

Nr. 14



Zu Ostern!

Die Sonne scheint heute noch sehr vag,
an diesem schönen Feiertag.
Wir wollen in die Wiesen gehen,
die Eier suchen und die Blumen sehen.
Besinnlich, friedlich, traumhaft schön,
wollen wir dieses Jahr wieder das Osterfest begehen!

Ein schönes Osterfest wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister Christoph Schulz



OSTERKONZERT

MUSIKVEREIN BURGWEILER E.V.

09. APRIL 2023

BUCHBÜHLHALLE OSTRACH | BEGINN 20 UHR

Lassen Sie Ihren Ostersonntag mit uns in der Buchbühlhalle
in Ostrach gemütlich ausklingen. Selbstverständlich ist auch mit
Speisen und Getränken bestens für Ihr leibliches Wohl gesorgt!

Wir Musikerinnen und Musiker der Jugendkapelle BuDe
und der aktive Kapelle freuen uns auf einen schönen Abend
mit Ihnen voller Musik und Freude!

Ihr Musikverein Burgweiler e.V.

NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTRUF UND RETTUNGSDIENST

112

Feuerwehr

Kommandant Eugen Kieferle 0175/9157636
 Stv. Kommandant Martin Widmer 0177/6565416
 Feuerwehrleitstelle 0751/50915335

Polizei/Notruf

Polizeirevier Bad Saulgau 110
 07581/4820

Rotes Kreuz Krankenfahrten

07571/742329

Giftnotruf Notfalltelefon

0761/19240

Kläranlage/Abwasser

0172/7420978

Wasserversorgung

0172/7420976

Gas-Stördienst

0800/0824505

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Haus/Augen/Kinder- und HNO-ärztlicher Notdienst

Die Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein, -kinder-, augen- und HNO- ärztlicher Notfalldienst) 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis Bad Saulgau im Krankenhaus Bad Saulgau, Gänsbühl 1, 88348 Bad Saulgau 0180 1929264
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag von 8 bis 22 Uhr

Notfallambulanz am Krankenhaus Bad Saulgau

von Mo-Fr von 8 - 18 Uhr

07581 204-5253

Zahnarzt Notfalldienst

0761 120 120 00

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstrasse 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten Sa, So und Feiertage 8-19 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstrasse 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten Sa, So und Feiertage 9-13 Uhr und 15 - 19 Uhr

FAMILIENHILFE

Familienhilfe im ländlichen Raum

Familienwerk Sölden e.V.

Tel. 07575 209531

SOZIALSTATION

St. Elisabeth Pfullendorf-Ostrach

„Wir sind der Pflegedienst ihrer Pfarrgemeinde“

07552 9289670

St. Anna, Sozialstation

Außenst.Hohentengen/Mengen/Scheer
 24 Std.bereitschaft

07572/76293

Pflegedienst Burth, Marktstraße 5, 88356 Ostrach

07585 6250549

Die Zieglerische e. V.

Diakonie-Sozialstation Wilhelmsdorf
 Ambulante Dienste der Behindertenhilfe

07503/929900

07503/929525

Spitalpflege Pfarrhofgasse 3

88630 Pfullendorf

07552/252463

HEBAMME

Barbara Hilgenfeldt

Buchenweg 10, 88636 Illmensee

07558/938946

Andrea Trautmann

Matthias-Erzberger-Straße 22, 88348 Bad Saulgau

07581/2007529

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
 Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.

Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

Telefon

07571 102-4209

www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

CARITAS

Telefonseelsorge

0800 1110 111

oder

0800 1110 222

<https://www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/kinder-jugendliche/start>

WEITERE WICHTIGE ANLAUFSTELLEN:

Informationen für Schülerinnen und Schüler

Mo-Fr, 9.00 – 17.00 Uhr

0176 6340 1447

Für Kinder und Jugendliche

Kummerteleson

0800 1110 333

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

07571/7301-0

SKM Sigmaringen

07571/50767

Suchtberatung Sigmaringen

Suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

07571/4188

Elisabethenheim Ostrach

07585/ 930730

PFLEGESTÜTZPUNKT LANDKREIS SIGMARINGEN

Beratung für hilfe- & pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368

E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr

nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

APOTHEKENNOTDIENST

Apotheken Notdienstfinder

0800/0022833

Donnerstag, den 06.04.2023

Hodrus'sche Apotheke, Altshausen

Tel: 07584/3552

Apotheke Leopold, Sigmaringen

Tel: 07571/13665

Freitag, den 07.04.2023

Neue Apotheke am Schloß, Sigmaringen

Tel: 07571/684494

Kreuz Apotheke, Mengen

Tel: 07572/8035

Samstag, den 08.04.2023

Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch

Tel: 07575/92280

Alte Apotheke, Bad Schussenried

Tel: 07583/847

Sonntag, den 09.04.2023

Antonius Apotheke, Bad Saulgau

Tel: 07581/7301

Bilharz-Apotheke, Sigmaringen

Tel: 07571/7296060

Montag, den 10.04.2023

Schwaben Apotheke, Bad Saulgau

Tel: 07581/8138

Adler Apotheke, Sigmaringendorf

Tel: 07571/12864

Dienstag, den 11.04.2023

Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen

Tel: 07571/747339

Apotheke Selbherr, Bad Saulgau

Tel: 07581/8799

Mittwoch, den 12.04.2023

Adler Apotheke, Sigmaringendorf

Tel: 07571/12864

Stadt Apotheke, Bad Buchau

Tel: 07582/91184

Donnerstag, den 13.04.2023

Bilharz-Apotheke, Sigmaringen

Tel: 07571/7296060

Marion Apotheke, Ertingen

Tel: 07371/6225

KEHRBEZIRK GEMEINDE OSTRACH

Herrn Michael Blatt | Sedanstr. 25 | 72474 Winterlingen

Tel.: 07434/5520215 | Schornsteinfeger.blatt@freenet.de

FORSTREVIER OSTRACH

Daniel Benz, Tel. 07552/9280468 FAX 07552/9280655

e-mail: daniel.benz@lrasig.de

CARITATSGEMEINSCHAFT OSTRACHTAL

Helferkreis Hospiz

0152/01826728

HERZ UND HAND- NACHBARSCHAFTSHILFE

Mit-Herz-und-Hand@gmx.de

Tel. 07585/4879995

GEMEINDENACHRICHTEN

Wichtige Information des Bürger- und Informationsbüros!

Aufgrund einer Online-Schulung bleibt das
Bürger- und Informationsbüro am
Donnerstag, 06.04.2023, vormittags
geschlossen.

Am Nachmittag haben wir wie gewohnt von
13.30 Uhr – 18.00 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen,

das Renten / - Sozial und Standesamt ist
am **Donnerstag, den 06.04.2023 nachmittags**
geschlossen.



Trinkwasseranalysedaten

Untersuchung auf Nitrat

Chemisches und biologisches Labor
Dr. Robert Feierabend, Überlingen

Entnahme vom 22.03.2023

VB	Entnahmestelle		mg/l
VB 1	Neuer TB Jettkofen	Rohwasser	34,7
VB 2	TB Spitzbreite	Rohwasser	50,2
VB 3	TB Zoznegg	Rohwasser	48,1
VB 4	Alter TB Jettkofen	Rohwasser	29,9
VB 5	Quelle Fohrenstock	Rohwasser	15,5
VB 5	TB Weithart	Rohwasser	25,0

VB = Versorgungsbereich
TB = Tiefbrunnen

Die ausführlichen Daten des Trinkwassers mit den
Versorgungsbereichen, Hochbehältern sowie Brunnen
oder Quellen finden sie auf unserer Homepage
www.ostrach.de/Bürgerservice/Versorgung



Feld- und Flurputzede in unserer Gemeinde

Am vergangenen Samstag haben sich, trotz regnerischem
Wetter, Helfer- und Helferinnen zusammengefunden und un-
sere Gemeinde ein Stückchen sauberer gemacht.

Zur Belohnung gab es im Feuerwehrhaus sowie in den betei-
ligten Ortschaften einen kleinen Imbiss, bei dem wir uns mit
Essen und Getränken bei den Helfer- und Helferinnen bedankt
haben.

Wir freuen uns schon auf die nächste Dorfputzaktion und hof-
fen wieder auf viele fleißige Hände.

Beteiligt haben sich:

Aktive Ostrach, - DRK Ostrach, - Turnverein Ostrach, - Jugend-
feuerwehr Ostrach, - Feuerwehr Ostrach, - Team des Rathau-
ses, Ortschaft Jettkofen, - Ortschaft Laubbach, - Ortschaft Kal-
kreute/Spöck, - Ortschaft Laubbach/Unterweiler, - Ortschaft
Tafertsweiler, Ortschaft Wangen, - Ortschaft Weithart mit den
Ortsteilen Einhart und Levertswiler, Bürgerinnen und Bürger,
die keinem Verein oder Gruppierung angehören.

Das Reinhold-Frank-Schulzentrum Ostrachtal hat im Rahmen
eines Schulprojekts Müll eingesammelt und damit zur Ver-
schönerung des Ortsbildes beigetragen.

**Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Helferinnen und
Helfern für den vorbildlichen Einsatz. Die große Menge an
gesammeltem Müll zeigt, wie notwendig diese Aktion ist.**

Christoph Schulz
Bürgermeister

GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeindeverwaltung
Bürgerbüro
Standesamt/ Rentenberatung
Kasse
Steueramt
Bauamt

07585/300-0
07585/300-31, 32, 35
07585/300-33, 34
07585/300-19, 20
07585/300-16
07585/300-13, 22

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro
Montag – Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Montagnachmittag 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 13.30 bis 18.00 Uhr

IMPRESSUM

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Ostrach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christoph Schulz

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Die Gemeindekasse Ostrach erinnert an folgenden Zahlungstermin

**Wasser / Abwasser,
Endabrechnung 2022
05.04.2023**

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen erhoben werden.

Bitte erteilen Sie uns daher ein SE-PA-Basis-Lastschriftmandat!!!

Auskunft erteilt Ihnen:

Margret Wicker
Tel. 07585/300-20
Andrea Zimmermann
Tel. 07585/300-19

Wasser- und Bodenverband Königseggwald

Einladung

zur Mitgliederversammlung des Wasser- und Bodenverbandes Königseggwald am **Donnerstag, 13.04.2023 um 20.00 Uhr im „Rundbau/Sportlerheim“ in Riedhausen** lade ich hiermit ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Verbandsvorsteher mit kurzem Jahresbericht
2. Feststellung der Jahresrechnung 2022
3. Haushaltsplan für 2023 mit Festsetzung der Mitgliederbeiträge für 2023
4. Bekanntgaben, Anfragen

Es wird darauf hingewiesen, dass Abstimmungen und Beschlussfassungen ohne Rücksicht auf die Zahl der erscheinenden Mitglieder erfolgen werden. Daher wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

Mit freundlichem Gruß
gez.
Michel
Verbandsvorsteher

Gemeinde Ostrach
Landkreis Sigmaringen

OSTRACH
VIELFALT LEBEN SEIN.

Die Gemeinde Ostrach (ca. 7.000 Einwohner) im landschaftlich reizvollen Feriengebiet Nördlicher Bodensee ist ein familienfreundlicher Wohnort mit einem hohen Freizeitwert und einem vielfältigen Vereinsleben.

Nach einer internen Umstrukturierung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit eine fachlich überzeugende und umsetzungsstarke Führungspersönlichkeit für die

Amtsleitung Wirtschaftsförderung und Ordnungsverwaltung (m/w/d) bis A 13

Ihnen sind der Bereich Wirtschaftsförderung, Öffentliche Ordnung, Geschäftsstelle Gemeinderat, das Standesamt, Wahlen sowie der Bereich Jugend, Soziales und Integration zugeordnet. Als Amtsleiter sind Sie direkt dem Bürgermeister unterstellt.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts
- Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- ÖPNV, Mobilitäts- und Verkehrsangelegenheiten
- Geschäftsstelle Gemeinderat
- Digitalisierung
- Durchführung von Wahlen
- Obdachlosen- und Asylangelegenheiten
- Katastrophenschutz

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Wir suchen eine qualifizierte Persönlichkeit mit:

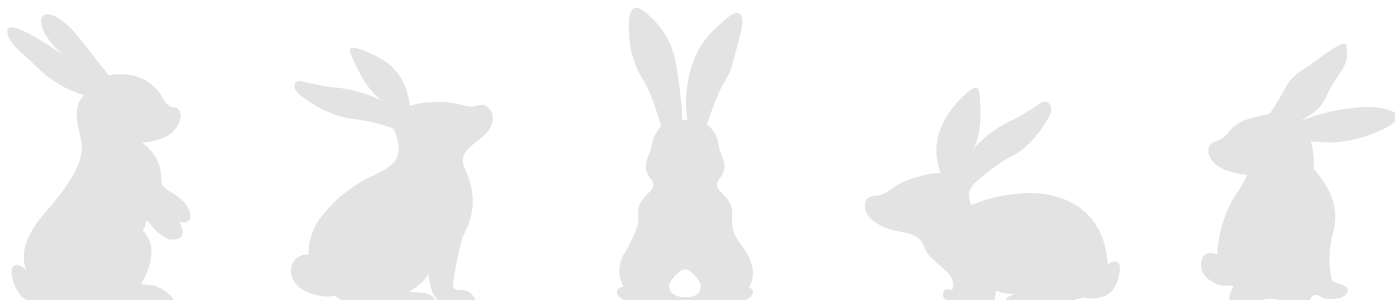
- abgeschlossenem Studium als Bachelor of Arts - Public Management bzw. Dipl.-Verwaltungsfachwirt/in (FH) oder eine vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung, idealerweise im Ordnungswesen
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit im Umgang mit Bürgern
- Verantwortungsbewusstsein, Organisationsgeschick und Teamfähigkeit
- einem hohen Maß an Eigeninitiative, Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit
- der Bereitschaft zur Sitzungsteilnahme außerhalb der regulären Arbeitszeit

Wir bieten Ihnen:

- eine leistungsgerechte Vergütung bis zur Besoldungsgruppe A 13 oder eine vergleichbare Vergütung nach den Vorschriften des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- einen anspruchsvollen und vielseitigen Aufgabenbereich
- ein kollegiales Arbeitsumfeld und beste Arbeitsplatzsicherheit
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit
- regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Möglichkeit eines Dienstadleasings

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Bürgermeister Christoph Schulz unter Tel. 07585-300-11 und die Hauptamtsleiterin Eugenia Baron unter Tel. 07585-300-17 zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 05.05.2023 an die Gemeindeverwaltung Ostrach, Frau Baron, Hauptstr. 19, 88356 Ostrach oder an: baron@ostrach.de.



BÜRGERBUS



449

BürgerBus Ostrach



Rufbushaltestellen

Ochsenbach, Ort | Waldbeuren, Alexanderbrunnen | Waldbeuren, Ort | Burgweiler, Ort | Burgweiler, Zehntstraße | Kalkreute | Spöck | Dichtenhausen

Montag - Freitag				nur Donnerstag			
8:45	9:45	10:45	11:45	14:15	15:15	16:15	17:15

Bürgerbus verkehrt nur nach Anmeldung.

Rufbushaltestellen

Laubbach | Unterweiler | Oberweiler | Riedhausen, Lourdeskapelle | Riedhausen, Adler | Riedhausen, Schule | Königseggwald, Rathaus | Königseggwald, Fa. Michel | Hoßkirch

Montag - Freitag				nur Donnerstag			
8:50	9:42	9:50	10:42	10:50	11:42	14:20	15:12

Bürgerbus verkehrt nur nach Anmeldung.

Rufbushaltestellen

Ostrach, Bannwaldturm

Montag - Freitag				nur Donnerstag			
8:55	9:34	9:55	10:34	10:55	11:34	14:25	15:04

Bürgerbus verkehrt nur nach Anmeldung.

So buchen Sie Ihre Fahrt mit dem Rufbus:

Telefon-Nr. 07585 300-70 wählen und nennen Sie uns bitte:

- » Ihren Namen
- » die Personenanzahl
- » die Starthaltestelle
- » die Abfahrtszeit
- » die Zielhaltestelle
- » eventuell Rückfahrwunsch

Buchung:
07585
300-70



Mitfahren für
1,- Euro
bzw.
2,40 Euro*

Fahren ohne Anmeldung im Ortskern von Ostrach

	Montag - Freitag				nur Donnerstag			
Ostrach, Kirchstraße	ab	9:05	10:05	11:05	14:35	15:35	16:35	
- Edeka		9:06	10:06	11:06	14:36	15:36	16:36	
- Marktstraße		9:07	10:07	11:07	14:37	15:37	16:37	
- Hohenzollernstraße		9:08	10:08	11:08	14:38	15:38	16:38	
- Alter Spitz		9:10	10:10	11:10	14:40	15:40	16:40	
- Föhrenweg		9:11	10:11	11:11	14:41	15:41	16:41	
- Denkmalweg		9:13	10:13	11:13	14:43	15:43	16:43	
- Mühlberg		9:14	10:14	11:14	14:44	15:44	16:44	
- Hohenzollernstraße		9:16	10:16	11:16	14:46	15:46	16:46	
- Kirchstraße		9:17	10:17	11:17	14:47	15:47	16:47	
- Edeka		9:18	10:18	11:18	14:48	15:48	16:48	
- Marktstraße		9:19	10:19	11:19	14:49	15:49	16:49	
- Heidenweg		9:21	10:21	11:21	14:51	15:51	16:51	
- Schelmenhau		9:23	10:23	11:23	14:53	15:53	16:53	
- Schulzentrum		9:25	10:25	11:25	14:55	15:55	16:55	
- Friedhof		9:27	10:27	11:27	14:57	15:57	16:57	
Ostrach Bahnhof		9:29	10:29	11:29	14:59	15:59	16:59	
Ostrach Kirchstraße		9:30	10:30	11:30	15:00	16:00	17:00	
- Edeka	an	9:31	10:31	11:31	15:01	16:01	17:01	

BürgerBus-Tarif

*Pro Person 1 Euro im Gemeindegebiet Ostrach und 2,40 Euro im bodo-Gebiet Hoßkirch, Königseggwald und Riedhausen. Inhaber von bodo-Zeitfahrtscheinen oder der ECHT BODENSEE CARD fahren kostenlos.

Rufbushaltestellen

Eschendorf | Bachhaupten, Ort | Wirnsweiler

Montag - Freitag				nur Donnerstag			
8:55	9:39	9:55	10:39	10:55	11:39	14:25	15:09

Bürgerbus verkehrt nur nach Anmeldung.

Rufbushaltestellen

Tafertswiler

Montag - Freitag				nur Donnerstag			
8:55	9:42	9:55	10:42	10:55	11:42	14:25	15:12

Bürgerbus verkehrt nur nach Anmeldung.

Rufbushaltestellen

Jettkofen, Oberdorf | Jettkofen, Löwen | Wangen | Einhart, Seestraße | Einhart, Eimühle | Bernweiler | Habsthal | Levertswiler | Lausheim | Magenbuch

Montag - Freitag				nur Donnerstag			
9:39	9:55			15:09		17:09	

Bürgerbus verkehrt nur nach Anmeldung.

Rufbushaltestellen – so funktioniert's Bürgerbus anrufen – mitfahren

- » Mindestens 45 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit Ihren Fahrtwunsch bestellen.
- » Bei Bedarf können Sie gleichzeitig auch Ihren Rückfahrtwunsch buchen.
- » Sie können gemäß den Fahrplanzeiten zu jeder Bürgerbus-Haltestelle der Linie 449 fahren.
- » Ebenso können Sie von allen Bürgerbus-Haltestellen der Linie 449 wieder zurückfahren.

GEMEINDERAT

Haushalt 2023

CDU-Fraktion 20.03.2023

Fraktionssprecher: Andreas Barth

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schulz, geschätzte Mitarbeiter der Verwaltung, des Bauhof, Kollegen des Gemeinderates, sehr verehrte Gäste,

am 17. Oktober 2022 wurde der Haushalt 2022 beschlossen. Heute, 7 Monate früher, können wir den Haushaltsplan für das laufende Jahr 2023 beschließen und haben somit ein zeitnahes Steuerungs- und Planungswerk an der Hand.

Dies führt mich auch gleich zu einem Antrag der CDU Fraktion:

Wir beantragen, dass wir im September einen Zwischenstand der Haushaltslage erfahren, um ggfls. nachsteuern zu können. Was das diesjährige Zahlenwerk betrifft kann man im Ergebnis wohl sagen: wir gewinnen Boden unter den Füßen. Die entscheidende Zahl, die das „veranschlagte Gesamtergebnis“ ist mit ca. 600 TEuro deutlich im Plus.

Woher kommt diese Entwicklung?

Das gesamte Steueraufkommen ist erheblich verbessert aufgrund der immer noch

gut laufenden Konjunktur. Nicht nur der Gemeinde zustehenden Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer sind deutlich gestiegen. Auch unsere Erhöhungen der Gewerbe- und Grundsteuersätze aus dem Jahr 2021 zeigen deutlich positive Auswirkungen auf die Einnahmesituation.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Gewerbetreibenden bedanken, die nicht nur Arbeitsplätze in Ostrach anbieten, sondern maßgeblich zu unseren Einnahmen beitragen.

Ausgabenseitig konnten wir durch zahlreiche kleinere und größere Maßnahmen das Gesamtaufkommen reduzieren. Größter Brocken sind natürlich die Abschreibungen, die jetzt auf ein erträgliches und realistisches Maß gesenkt werden konnten.

Was bedeutet das Plus in unserem Haushalt?

Durch das positive Ergebnis sind wir nach der Definition der Doppik wieder kreditfähig.

Dies erlaubt es uns, Investitionen mit kommunalen Darlehen zu finanzieren. Investitionen gäbe es genug.

Betrachtet man sich den Investitionsplan, könnten wir über 5 Mio Euro ausgeben. Dies wird sicherlich so nicht kommen und wir beschränken uns auf unsere wesentlichen Aufgaben.

Die Hauptposition ist die Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes „Königsegg II“. Weitere erhebliche Mittel werden wir für Erschließungsmaßnahmen in Levertswiler, Burgweiler und Waldbeuren zur Verfügung stellen. Ferner wird der Brandschutz, einer unseren zentralen Pflichtaufgaben, dieses und die kommenden Jahre mit erheblichen Mitteln ausgestattet werden müssen.

Zu den Pflichtaufgaben gehört auch das Thema Bildung, auf das ich wiederholt hinweisen möchte. Kindergärten und Schule nehmen unsere größte Ausgabenposition im Haushalt ein und wir stehen hier voll und ganz hinter unseren Einrichtungen. Aber umsonst ist die Leistung nicht.

Neben den Zuschüssen und den Gebühren, bringen wir als Gemeinde weit mehr als 2 Mio Euro auf, um den Bildungsbetrieb aufrecht zu erhalten; richtig und uneingeschränkt notwendig, wie wir meinen.

Nur zur Verdeutlichung möchte ich folgende Zahl anbringen: Pro Kindergartenplatz in unserer Gemeinde schießt der kommunale Haushalt ca. 5.000 Euro hinzu.

Erlauben Sie mir in diesem Zusammenhang, unter Bezugnahme auf den offenen Brief des Städte- und Landkreistages, einige Bemerkungen.

Richtigerweise wird dort angemerkt, dass sich die Landespolitik auf zentrale Politikfelder konzentrieren möge.

Für unseren Teil, als niedrigste Stufe der kommunalen Selbstverwaltung, gilt dies schon lange, weil wir wissen, was wir uns leisten können und was notwendig ist.

Nur wenn eben übergeordnete Stellen meinen, sich aller Belange annehmen zu müssen und der Regulierungswut keine Grenzen gesetzt werden, geraten wir in erhebliche Schwierigkeiten.

Viele der Lands- und Bundespolitiker sollten sich im Klaren sein, dass alles, was sie fordern und umsetzen wollen, in den Kommunen administriert werden muss.

Sei es aus Sicht des Bürgers sinnvoll oder nicht, den Zorn haben die Mitarbeiter der Kommunalverwaltungen sicher auf Ihrer Seite.

Ganz zu schweigen von den finanziellen Mitteln, die unnötigerweise verbraucht werden und für andere investive Maßnahmen nicht mehr zur Verfügung stehen.

Hierzu ein konkretes Beispiel, die unsere beiden Radwege, ins Gewerbegebiet Königsegg und von Jettkofen an den Baggersee, betreffen. Großspurig wird verkündet, dass wir 90% Förderung erhalten. Per se eine gute Nachricht. Gleichzeitig aber müssen die Radwege nach bestimmten Wegeklassifizierungen ausgebaut werden und Standards aufweisen, die schon abenteuerlich sind. Mit dem fachlichen Sachverstand unserer örtlichen Bauunternehmer und des Bauhofes könnte man die beiden Wege sicherlich um eine vielfache günstiger erstellen und den gleichen Zweck erfüllen. Mittel werden durch unpragmatisches Handeln eben vergeudet.

Aber solange ein Verkehrsminister sich über die Fahrtauglichkeit von über 75-jährigen Gedanken macht, brauchen wir uns keiner Illusion hingeben, dass Pragmatismus und Selbstverantwortung wieder einen höheren Stellenwert einnehmen.

Wieder zurück zu unserem Zahlenwerk, das nicht nur den Haushalt der Gemeinde, sondern auch die Eigenbetriebe Wasser und Abwasser umfasst. In beiden Bereichen werden wir erheblich investieren, um eine zuverlässige Ver- und Entsorgung zu gewährleisten, was für uns zur Selbstverständlichkeit gehört. Die Sanierung des Hochbehälters „Stock“ sind in vollem Gang und die Anbindung von Ulzhausen und Egelreute an die Kläranlage nehmen wir ebenfalls in Angriff. Hier mehr Mittel aus Landeshaushalten zu erhalten, würde uns, als Flächengemeinde, erheblich entlasten. In Konsequenz werden die Wasser- und Abwassergebühren künftig weiter steigen.

Eine erfreulichen Entwicklung nimmt die Bebauung im Ortskern. „Ostrach Mitte“ und das ehemalige Röck Areal werden zur Entlastung des Wohnungsmarktes beitragen. Ebenso gespannt dürfen wir auf die Bebauung des ehemaligen „Müller-Areals“ durch die österreichische RIVA-Gruppe sein, wo wir kürzlich die baurechtlichen Weichen gestellt haben.

Vor wenigen Wochen wurde die Lenkungsgruppe für die Nachfolgenutzung des Baggersee Jettkofen ins Leben gerufen. In wenigen Jahren ist der Kiesabbau an dem Standort Geschichte und es gilt, sich mit allen Beteiligten Gedanken darüber zu machen, wie eine Nutzung des Badesees ausgestaltet werden soll; vielfältige Interessen werden gegeneinander abzuwägen sein.

Eine Aufgabenstellung, dessen Ergebnis weit in die Zukunft reichen wird und die Zeit und Augenmaß bedarf, die Weichen zu stellen.

Erkenntnisse durften die Beteiligten durch die kürzliche Rundfahrt gewinnen, aus der hervorging, dass wir die richtige Vorgehensweise gewählt haben. Von Beginn an alle Beteiligte mitnehmen, Informationen gewinnen und sammeln und dann, auf einem breiten Konsens gestützt, entscheiden.

Sehr geehrter Bürgermeister Schulz, der Aufstellung des diesjährigen Haushaltes gingen viele Diskussionen voraus.

Einsparpotentiale sehen wir, insbesondere die Mitglieder der Haushaltskommission, weiterhin. Diese werden aber nicht mehr in Ihrer laufenden Amtsperiode umgesetzt werden können.

Insofern hoffen wir, dass Sie ihrem Nachfolger oder Nachfolgerin auch diese Themen mit der notwendigen Dringlichkeit erläutern.

Eines ist gewiss: das Steueraufkommen wird in den nächsten Jahren nicht diese Höhen erreichen und es ist ehrlicher die Bürger frühzeitig mit auf den Weg zu nehmen, sich von der einen oder anderen Leistung der Kommune zu verabschieden, bzw. sich mehr an den Kosten zu beteiligen.

Mein Dank gilt den Rathausmitarbeitern, dem Bauhof, den Kindergärten und allen Bediensteten unserer Gemeinde.

Als Gemeinderat dürfen wir die Geschicke der Gemeinde maßgeblich beeinflussen. Dies geschah und geschieht immer im gegenseitigen Respekt und dem sachlichen Austausch von Argumenten. Hierfür allen meinen Kollegen ein herzliches Dankeschön.

MÜLLWIRTSCHAFT

Bezirk 1: Ostrach Hauptort

Bezirk 2: Bachhaupten, Einhart, Eschendorf, Dichtenhausen, Gunzenhausen, Habsthal, Jettkofen, Tafertswiler, Wirnsweiler und Wangen

Bezirk 3: Bernweiler, Burgweiler, Egelreute, Hahnenest, Kalkreute, Lausheim, Levertswiler, Magenbuch, Mettenbuch, Ochsenbach, Spöck, Ulzhausen, Waldbeuren, Zoznegg

Bezirk 4: Laubbach, Unter – und Oberweiler

Papiertonne

Bezirk 1-3

Donnerstag, den 06.04.2023



Häckselaktion für Baum- und Strauchschnitt im Gemeindegebiet

Wichtig!

Die Anlieferung des holzigen Materials kann nicht mehr auf dem Gelände der Trocknungsgenossenschaft erfolgen. Als Ersatz wird das Gelände beim Bauhof „Im Grund“ ab 24.03.2023 bis 14.04.2023 zur Verfügung gestellt. Im Grünmüllcontainer auf dem Recyclinghof wird nur holziges Material bis zu einer Stärke von ca. 3 cm angenommen. Alle vom Durchmesser größeren holzigen Materialien sollten im o.g. Zeitraum auf dem Gelände „Im Grund“ abgeliefert werden.

Die Anlieferung ist künftig nur zu folgenden Öffnungszeiten (wie Recyclinghof) möglich:

Freitag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet die Grundstückseigentümer, regen Gebrauch von der Häckselaktion zu machen. Sie tragen auf diesem Weg zu einer wirtschaftlich sinnvollen Verwertung des Grüngutes und damit zu einer Entlastung der Abfallgebühren bei.

Bürgermeisteramt Ostrach
- Finanzverwaltung -

ORTSVERWALTUNGEN



Ortsverwaltung Burgweiler

Wegen Urlaubs findet die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers erst wieder am Dienstag, den 25. April, 19.00 Uhr, statt.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes Osterfest, zu dem wie immer der Besuch des Osterkonzertes des Musikvereins Burgweiler am Ostersonntag abends in der Buchbühlhalle gehört. Für den sehr schön gestalteten Osterbrunnen vor der Dorfschänke (siehe Foto) auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank an die Burgweiler Frauen, die diese schöne Tradition fortführen.

Matthias Seitz
Ortsvorsteher



Ortsputzede Jettkofen

Ein herzliches Dankeschön an die engagierten Bürger aus Jettkofen, die am Samstag den 01.04.2023 Ihre Freizeit geopfert und fleißig mitgeholfen haben unsere Ortschaft von allerlei Unrat zu befreien.

Jürgen Arnold, Ortsvorsteher



SCHULNACHRICHTEN

Reinhold-Frank-Schulzentrum Ostrachtal Gemeinschaftsschule

Berufserkundung im Rahmen der Berufsorientierung

Wie schon in den vergangenen Jahren hatten 52 Schülerinnen und Schüler der Lerngruppe 8a und 8b des Reinhold-Frank-Schulzentrums Ostrachtal vom 27.03.-31.03.2023 Gelegenheit zur Berufserkundung. Nach einer Einführung der Bildungsplaninhalte im Fach WBS durften die Schüler nun ihren ausgewählten Beruf erkunden. Dabei konnten sie erste Erfahrungen in der Arbeitswelt gewinnen. Den folgenden Ausbildungspartnern danken wir für die Bereitschaft, Erkundungsplätze zur Verfügung zu stellen und vor allem danken wir auch den betreuenden Mitarbeitern für deren Verständnis, Geduld und Engagement während dieser Praktikumswoche:

- AM Tischler GmbH & Co. KG, Ostrach
- Anwaltskanzlei Richter, Sigmaringen
- Autohaus Bauschatz GmbH, Gammertingen
- Autohaus Eduard Walk KG, Pfullendorf
- Autohaus Karl Fritz, Pfullendorf
- Baier Architektur, Felix Baier, Ostrach
- Bilgram Chemie GmbH, Ostrach
- Buck GmbH & Co. KG, Mengen
- Bürgermeisteramt Altshausen, Altshausen
- Café Seelos, Sigmaringen
- Claas Saulgau GmbH, Bad Saulgau
- dm-drogerie markt GmbH & Co. KG, Pfullendorf
- Dr. Rolf Vandrey, Dr. Renate Boss-Vandrey, Krauchenwies
- Drefis Elektrotechnik GmbH, Krauchenwies
- E. Breuninger GmbH & Co., Stuttgart
- Elektro Fachcenter Hagen GmbH & Co. KG, Wilhelmsdorf
- Familienzentrum Sonnenschein, Pfullendorf
- Friseur Martina John, Bad Saulgau
- Geberit Verwaltungs GmbH, Pfullendorf
- Goetzsche Apotheke, Ostrach
- Greinacher Landtechnik, Pfullendorf
- Hofmann GmbH, Herbertingen
- Holzbau Hummel Kai Frick, Heiligenberg
- Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Waldkita Ostrach, Ostrach
- Kindergarten St. Monika, Ostrach
- Knoll Maschinenbau GmbH, Bad Saulgau
- Kommunales Bildungshaus „Haus Kombi-Le“, Magenbuch
- Kramer-Werke GmbH, Pfullendorf
- Mercedes-Benz Kundendienst, Osswald GmbH, Bad Saulgau
- Montessori Kinderhaus 3 Linden, Hausen a.A.
- NEHER DIA GmbH & Co. KG, Einhart
- Pneuhage Reifendienste Südost GmbH, Ostrach
- Post Hotellerie GmbH & Co. KG, Romatik Hotel Kleber Post, Bad Saulgau
- Praxis für Ergotherapie Leonie Matt, Pfullendorf
- r.k. Kirchengemeinde Ostrachtal, Kindergarten St. Pankratius, Ostrach
- Radiologische Praxis Dr. med. Schneider und Kollegen, Sigmaringen
- Radkult Bike Shop, Sigmaringendorf
- Renate Scherrieb Hebamme, Ebersbach
- Rieg GmbH, Ostrach
- Ruprecht GmbH, Krauchenwies
- Schaltec GmbH, Herbertingen
- Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH, Bad Saulgau
- Sport Dietsche GmbH & Co. KG, Mengen
- Städt. Kindergarten, Pfullendorf
- Tierschutzverein Bad Saulgau e.V., Tierheim Sigmaringen, Sigmaringen
- Trigema W.Grupp e.K., Altshausen

Birgit Hertle
GMS Rektorin



Reinhold-Frank-Schulzentrum Ostrachtal

Am Montag, den 03.04.2023 machten sich bei frischem Frühlingswetter alle Schülerinnen und Schüler des Reinhold-Frank-Schulzentrums von Klasse 1 bis zur Lerngruppe 10 auf den Weg, im Dorf Müll zu sammeln.

Die Kinder waren erstaunt, was sie so alles fanden: eine alte Matratze, eine Leiter im Bach, Flaschen aller Art, Feuerzeuge, Plastik, Papier und Vieles mehr. Empört waren sie über die vielen Zigarettenstummel, die einfach weggeschmissen und überall zu finden waren.

Mit vielen Müllsäcken bepackt kamen die eifrigen Sammler nach zwei Schulstunden wieder an die Schule zurück.

Dort wurde ihre Mühe mit einem Leberkäswecken oder einer Brezel belohnt – vielen Dank dafür an die Gemeinde Ostrach.

Für das Reinhold-Frank-Schulzentrum D. Frey



Angebote der Elternbildung

0 - 14 Jahre

Was macht unsere Kinder stark fürs Leben? Resilienzförderung bei Kinder und Jugendlichen

Irgendwann stehen fast alle Eltern vor diesen Fragen: Wie können wir unsere Kinder dabei unterstützen, zu einer gesunden, zufriedenen und selbstbestimmten Persönlichkeit zu werden? Was hilft ihnen, mit den Herausforderungen und Krisen des Lebens umzugehen? Wie bereiten wir sie optimal auf die Welt da draußen und auf etwaige Enttäuschungen oder Rückschläge vor?

Die so genannte Resilienzforschung liefert auf diese Fragen wertvolle und hilfreiche Antworten. Resilienz ist die Fähigkeit eines Menschen, schwierige Umstände, persönliche Krisen und belastende Veränderungen nicht nur psychisch gesund zu überstehen, sondern auch gestärkt daraus hervorzugehen – und daran zu wachsen.

In der Veranstaltung sehen wir uns an, wie Resilienz gefördert werden kann und welche praktischen Tipps Ihnen und Ihrem Kind helfen, sich im (Familien-)Alltag auf Positives zu konzentrieren.

Referentin

Susanne Kopp ist Dipl. Sozialarbeiterin (FH), Koordination des Bereichs „Erwachsenen- und Familienbildung“ im Haus Nazareth und Leitung des Elterntreff Winterlingen. Außerdem ist sie Referentin in Elternbildungskursen und Seminaren im Bereich der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt Resilienz, Persönlichkeitsentwicklung, Lebenskunst und Selfcare.

Anmeldung beim Veranstalter

Reinhold-Frank-Schulzentrum Ostrach

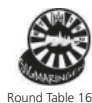
Birgit Hertle
hertle@schulzentrum-ostrach.de
 07585 930460

Zur Durchführung der Veranstaltung verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten (Name, Telefon, Mailingadresse) auf Grundlage von Art. 6 DS-GVO. Eine Übermittlung an Dritte findet nicht statt.

Di, 09.05.2023 | 19:00 Uhr

Aula des Reinhold-Frank-Schulzentrums Ostrach
 Schloßlestraße 9 | 88365 Ostrach

Das Elternbildungsprogramm wird unterstützt durch:



Landkreis
Sigmaringen

VEREINSNACHRICHTEN

Deutsches Rotes Kreuz



Nächster Blutspendetermin in Ostrach
 am Montag 24.04.2023 von 14.30 Uhr bis
 19.30 Uhr nur mit Terminreservierung.

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/ost-rach-buchbuelhalle>



Karfreitag in Einhart - Gemeindeteam Einhart lädt ein!

Wir machen uns gemeinsam auf den Weg.
 Treffpunkt um 15 Uhr auf dem Einharder Friedhof.

Unser Kreuzweg ist 1,5 km lang und wir laufen diesen gemeinsam - es sind 14 Stati-

onen. Begleitet wird dieser Weg von Texten, Bildern, Gedanken und Musik.

Viele Christen auf der ganzen Welt beten am Karfreitag den Kreuzweg. Dabei denken wir an das Leiden und Sterben von Jesus und an das Leiden und Sterben so vieler Menschen.

Wir begehen zusammen mit Euch den Kreuzweg.

Mit lieben Grüßen und Vorfreude
 - Gemeindeteam Einhart

Dorfgemeinschaft Levertswiler e. V.

Feld- und Flurputzede 2023



Letzte Woche trafen sich einige fleißige Hände, zum großen Frühjahrsputz im Ort. Trotz des durchwachsenen Wetter waren alle voll motiviert und es wurde eine ordentliche Menge Müll gesammelt.

Vielen Dank an alle Helfer, die dazu beigetragen haben unser Ort sauber zu halten!

Eine saubere Sache....

Dorfgemeinschaft Levertswiler
1. Vortstand Larissa Weiß

Dragoner- Regiment No.11 Maximilian Graf Baillet de Latour zu Ostrach 1799 e.V.

Neuer Termin:

21. – 23.04.2023 Einladung zum St. Georgs-Tag der „Historischen Deutschorden-Compagnie 1760 zu Mergentheim“ in Bad Mergentheim.

Dies dürfte eine sehr interessante Veranstaltung werden.

Mergentheim war von 1526 – 1809 Sitz des Hochmeisters des Deutschen Ordens, somit Hauptsitz dessen.

Der Orden wurde um das Jahr 1198 gegründet und besteht heute noch mit Sitz in Wien.

Es werden vermutlich verstärkt Gruppen aus Bayern und Abordnungen aus Wien teilnehmen.

Als Nachtrag zum Frühjahrstreff der UEWHG anbei noch Fotos.



Fanfarenzug Einhart

Termine

- 14. April: Abstimmung neues Fasnetshäs
- 29. April: Schrottsammlung und Fensterputzen Weithartsaal
- 01. Mai: Wachspielen und gemeinsame Maiwanderung
- 07. Mai: Jubiläum Fanfarenzug Obermarchtal
- 16. Juli: Badenia Wangen
- 06. August: Schleppergeschicklichkeitsturnier
- 10. September: Landesfestumzug Biberach

Wir wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern sowie Freunden und Gönnern ein frohes Osterfest 2023.

www.fanfarenzug-einhart.de
Viele Grüße M.L.

Freiw. Feuerwehr Ostrach

Einladung

Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am **Freitag, 14.04.2023**, um **19.30 Uhr** in der Buchbühlhalle in Ostrach statt. Hierzu lade ich alle Wehrmänner, Jugendfeuerwehrler, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner der Feuerwehr recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Kommandanten
3. Bericht des Jugendfeuerwehrwarts
4. Bericht des Schriftführers
5. Entlastung
6. Wahlen
 - Kommandant
 - stellv. Kommandant
 - Schriftführer
- Einsatzabteilung Ostrach
 - Abteilungskommandant
 - stellv. Abteilungskommandant
 - Schriftführer
7. Beförderungen und Ehrungen
8. rußworte der Gäste
9. Wünsche und Anträge, Sonstiges

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Eugen Kieferle, Kommandant

Fußballclub Ostrach

Nachtrag:

FC Ostrach I – TSG Ehingen 5:0(2:0)

FC Ostrach II – SV Braunenweiler 2:1(0:0)

Nach einer langen Durststrecke konnten beide aktive Teams ihr Spiel gewinnen und den FCO-Anhänger ein gelungenes Wochenende bescheren!

Die Zebras setzten sich am Samstag, wie schon im Hinspiel, gegen den Aufsteiger aus Ehingen durch. Mit zwei Tore noch kurz vor dem Seitenwechsel setzte man die Weichen auf Sieg. Vor den beiden Treffer von Dominik Lück und Mirko Schiemann konnte sich Magnus Schwerdt mit einer tollen Parade auszeichnen und verhinderte so den Rückstand. Nach der Pause blieb die Heimelf giftig in ihren Aktionen. Wiederum Mirko Schiemann sorgte mit dem 3:0 für die Vorentscheidung. Der eingewechselte Nicolai Münsch und Kapitän Andreas Zimmermann setzten mit ih-

ren Toren noch die Krone auf den Heimsieg auf. Ein verdienter Sieg für die Schwarz-Weißen, Ebenfalls drei Punkte konnte die Fohlen einfahren. Mit 2:1 behielt man gegen den SV Braunenweiler die Oberhand. Die Gäste sorgten in der ersten Hälfte für viel Furore und vergaben ihre vielen Chancen leichtfertig. Torhüter Patrick Leichtle, der angeschlagen ins Spiel ging, hielt überragend. Aber auch die Heimelf hatten ihre Möglichkeiten. Nach dem Seitenwechsel war es dann soweit. Braunenweiler konnte die verdiente Führung erzielen. Danach stellten die spielstarken Gäste ihr Kombinationsspiel aber ein und die Buck-Elf zeigte sich eiskalt und gingen mit einem Doppelschlag in Führung. Den Ausgleich erzielte Thomas Dilger, nach toller Vorarbeit von Serdar Yazici und kurze Zeit später netzte auch A-Jugendsspieler Sebastian Barth zum vielumjubelten 2:1 ein. Danach verteidigten die Fohlen den Vorsprung mit Mann und Maus und brachten die Führung über die Zeit.

Vorschau:

**SV Dotternhausen – FC Ostrach I
am Samstag 08.04 um 15.30 Uhr**

Nach dem Sieg über Ehingen will man auch in Dotternhausen was zählbares erreichen. Die Heimelf steht ebenfalls auf einen Abstiegssplatz und deshalb durchaus schlagbar!
FC Ostrach II spielfrei

Fußballverein Weithart

Herren

So., 02.04.2023

SG Weithart / Rulfingen –

SG K'wies/Hausen/Göggingen abges.

SG Weithart / Rulfingen II –

SG K'wies/Hausen/Göggingen II abges.
(Spiele wurden wetterbedingt abgesagt)

Damen

Sa., 01.04.2023

SG Öpfingen/Altheim/Ennahofen –

FV Weithart abges.

(Spiel wurde wetterbedingt abgesagt)

So., 02.04.2023

SV Uttenweiler – FV Weithart II

3:0

Vorschau

Bezirkspokalhalbfinale

Mo., 10.04.2023

FV Weithart – FC Inzigk./Vils./Eng. 15:00 Uhr

C-Juniorinnen

So., 02.04.2023

FV Weithart – SGM SV Baltringen abges.

(Spiel wurde wetterbedingt abgesagt)

Backhaus Mahl - Vereinssponsoring

Der FV Weithart e.V. wird sich am Vereinssponsoring vom **Backhaus Mahl** beteiligen. Sammelt hier bitte einfach eure Kassenbons beim nächsten Einkauf und bringt sie einem Vereinsvertreter vorbei. Der Verein reicht die Belege dann beim Backhaus Mahl ein und erhält eine Spende in Höhe von 5% vom Einkaufswert. Weitere Informationen findet ihr auf der Homepage vom Backhaus Mahl (www.backhausmahl.de).

Wir bedanken uns für eure Unterstützung!

Spielgemeinschaft FCO und FV Weithart

Jugend Aktuell

Nachtrag:

D-Jugend

SGM Oberdischingen - SGM Ostrach 0:0

Nur zu einem Remis kam unsere D-Jugend in Oberdischingen. 2 x Aluminium und ein starker Torhüter verhinderten ein Sieg unserer Mannschaft. Bei schwierigen Windverhältnissen aber ein starker Auftritt dem das Happyend gefehlt hat.

C-Jugend

SGM Fleischwangen -

SGM Ostrach 2:3(2:2)

In ihrem zweiten Spiel konnte unsere C-Jugend den zweiten Sieg feiern. Es war ein hartes Stück Arbeit. Zweimal ging die Heimelf verdient in Führung und zweimal konnte man ausgleichen. Zu Ende der Partie hatte man das Glück und einen starken Torhüter auf seiner Seite und brachte so den Sieg über die Ziellinie. Tore: Lukas Keller, Kilian Schmid und Sammy Sorg

B-Jugend

SGM FG2010WRZ/Ostrach spielfrei

A-Jugend

SGM FG2010WRZ/Ostrach -

SGM Altshausen 0:4(0:0)

In einem Spiel, das man getrost eine 0:0-Partie nennen konnte, nutzten die Gäste eine kurze Schwächephase der Heimelf aus und gingen so als Sieger vom Platz. Hier heißt es Mund abwischen und in den nächsten Spielen wieder angreifen.

Vorschau:

Bezirkspokal: **A-Jugend**

SGM Hettingen - SGM FG2010WRZ/

Ostrach am 12.04 um 18:30 Uhr

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Haushalts- und Betriebshilfe

88356 Ostrach, Hauptstraße 17

Entsorgungstage Silofolien

am Dienstag, 12. April und Mittwoch, 13. April 2023

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertweiler
- Heydt GmbH, Hasengärtlestr.54, 88326 Aulendorf
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut

Die Folie wird recycelt, damit aus gebrauchter Folie Rohstoffe werden!

Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in besenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden.

Mit Herz und Hand - Nachbarschaftshilfe Weithart u. Umgebung

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Nachbarschaftshilfe Weithart e. V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner, sowie alle interessierten Bürger zur ordentlichen Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Mittwoch, den 19.04.2023 um 20:00 Uhr im Bürgerhaus in Einhart statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1.Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Einsatzleitung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wünsche und Anträge

Anträge und Wünsche sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung beim 1.Vorsitzenden einzureichen.

Mit frdl. Grüßen

Vorstand der Nachbarschaftshilfe Weithart e. V.
"Mit Herz und Hand"

Musikverein Burgweiler

Die Probe der **JuKa** findet am Karfreitag von 18:00 - 19:30 Uhr in der Buchbühlhalle in Ostrach statt. Die Generalprobe findet am Samstag von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr statt - ebenfalls in der Buchbühlhalle.

Anschließend sind wir mehr als bereits für das diesjährige Osterkonzert! :-)

Die **aktive Kapelle** probt am kommenden Mittwoch um 20 Uhr in Burgweiler und am Karfreitag um 9:30 Uhr in der Halle in Ostrach. Am Samstag findet die Generalprobe um 19 Uhr statt. Nach der Probe folgt die Belohnung und wir gehen gemeinsam zum Pizzeessen. Wir treffen uns zum Aufbau am Karfreitag um 8:30 Uhr - wie immer gilt „viele Hände, schnelles Ende“. Wir freuen uns auf einen gelungenen Abschluss der Vorbereitungen und freuen uns auf ein tolles Konzert mit vielen Gänsehautmomenten.

Musikalische Grüße
Eure Vorstandschaft

Voranzeige :

METALL - SCHROTTSAMMLUNG

Der Musikverein Burgweiler wird am Samstag, den 15.04.2023 ab 8 Uhr eine Metall-Schrottsammlung in den Ortsteilen

- Brunnhausen
- Burgweiler
- Dichtenhausen
- Egelreute
- Hahnennest
- Kalkreute
- Oberochsenbach
- Ochsenbach
- Spöck
- Waldbeuren
- Zoznegg durchführen.



Auch wenn du keiner dieser Ortsteile angehörst und du uns trotzdem unterstützen möchtest, freuen wir uns, wenn du deinen Schrott unter der angegebenen Telefonnummer anmeldest. Wir holen ihn gerne bei dir ab.

Mitgenommen werden Altmetalle, die frei von Fremtteilen wie Holz, Kunststoff usw. sind.

Nicht mitgenommen wird Elektroschrott wie beispielsweise Mikrowellen, Kühlschränke und Ähnliches.

Größere Mengen bitten wir vorab telefonisch unter 016094630989 anzumelden.

Wir danken dir bereits im Voraus und bitten dich darum, deinen Schrott am 15. April um 8:00 Uhr bereitzulegen.

Um 8e naus lega langet guat, it dass wieder oiner Freitagnacht scho fleißig sammlet!

Musikalische Grüße -
Deine Musikverein Burgweiler e.V.

Musikverein Ostrach

Vielen Dank an alle Besucher und Besucherinnen am vergangenen Wochenende bei unserem 10. Kleiderbasar und Jugend musiziert - beide Veranstaltungen waren ein toller Erfolg!

Vielen Dank auch an alle Helfer- und Helferinnen am beiden Tagen, sowie für die Kuchenspenden am Samstag und den Leckereien am Sonntag.

Unsere nächste Probe findet am Donnerstag, den 06.04.2023 um 20 Uhr statt.

Unser nächster Auftritt am Montag, den 24.04.23 auf dem Unterwaldhauser Frühlingsfest ab 20 Uhr.

Wir wünschen Ihnen allen frohe Ostern, viel Sonnenschein und einen fleißigen Osterhasen.

Und falls Sie noch das passende Ostergeschenk suchen - wie wäre es mit einer Eintrittskarte für die Blaskapelle Peng am Samstag, den 22.04.2023 in der Buchbühlhalle?

Ihr Musikverein Ostrach

Saisonauftakt der Blasmusik mit Schuss



und zu Gast die Spitzenkapelle aus Tirol



22.04.2023 19:00 Uhr
Buchbühlhalle 88356 Ostrach
Einlass 18:00 Uhr - Kartenvorverkauf 0172 3616233
VK 18,- AK 23,- oder www.blaskapelle-peng.de

Musikverein Weithart

Nächste Probe

Unsere nächste Probe halten wir am **Freitag, 14.04.**, um **20:00 Uhr** im Probelokal ab.

Werbeabend

Am **Dienstag, 18.04.**, findet ab **19:00 Uhr** unser diesjähriger **Werbeabend** im Probelokal statt. Bitte plant das entsprechend ein.

Bläterschule

Die **nächste Probe** des Vorstufenorchesters findet am Freitag, 21.04., zu gewohnter Zeit im Probelokal in Rosna statt. Die JuKa Ostrachtal probt wieder am Dienstag, 18.04., ebenfalls zu gewohnter Zeit im Probelokal in Ostrach. Während der Osterferien ist eine kleine Verschnaufpause angesagt.

Wir wünschen allen Freunden und Gönnern unseres Vereins ein gesegnetes Osterfest!
Das Vorstands-Team mit Dirigent & Team der Bläterschule

Narrenzunft Bauzemeckzunft Ostrach

Jahreshauptversammlung

Zunft blickt auf ein herausforderndes Jahr 2022 zurück

Im vollbesetzten Pfarrheim begrüßte Zunftmeister Rolf Reisky die erschienenen Mitglieder und ließ in seinen Willkommensworten bereits durchblicken, dass hinter der Bauzemeckzunft zwar ein erfolgreiches, aber auch herausforderndes Narrenjahr 2022 liegt. Die Zunft musste einige Herausforderungen meistern. Dies war vor allem die Busproblematik: zwar konnten Busse für die Fahrt zu den Umzügen organisiert werden, jedoch fehlten die Busfahrer. Die Lösung fand man im eigenen Ort: ortsansässige Busfahrer wurden angefragt, die Narren mit den gestellten Bussen zu den Umzügen zu fahren. Nach zwei Sitzungen mit Verköstigung im Zunftheim waren ausreichend Fahrer gefunden, so dass die Fahrten zu den Umzügen gesichert

waren. Wirtschaftlich ergab dies für die Bauzemeckzunft, trotz Online-Busticketing und fast immer ausverkauften Busplätzen unter dem Strich ein nicht unbeträchtliches Defizit, welches von den Rücklagen der Zunft ausgeglichen werden musste. Dies war, so Reisky nur möglich, da die Zunft-Veranstaltungen in der Hauptfasnet, begünstigt durch das schöne Wetter, sehr gut besucht waren. Es kam daher der gestellte Antrag zur Abstimmung, zukünftig mitfahrenden, externen Vereinen keine Vergünstigungen mehr zu gewähren: dieser wurde so angenommen. Weiterer Kostenpunkt im Bericht des Säckelmeisters Robert Wellisch war die notwendig gewordene Renovierung des Zunftheim-Giebels. Dank von Sponsoren sowie Eigenleistungen konnte Wellisch für das Geschäftsjahr 2022 dennoch ein positives Ergebnis vorlegen. In den Berichten der Abteilungen konnten die jeweiligen Leiter durchweg positiv über die abgelaufenen Aktivitäten erzählen. In sehr kurzweiligen Vorträgen zeigte sich u.a., dass die Mitglieder der Bauzemeckzunft über das ganze Jahr tätig sind. Da der bisherige Kanzellar Jürgen Koch sein Amt zur Verfügung gestellt hat, wurde in einer außerordentlichen Wahl einstimmig Michael Wahl zum neuen Schriftführer gewählt. Geehrt wurden 17 Mitglieder für 5, 10, 15 oder 20 Jahre Mitgliedschaft. Für 25 Jahre wurde Florian Lüthy und für 30 Jahre Sabine Wellisch geehrt. VFON-Vize-Präsident Jörg Ritter überreichte Harald Hermann, Rolf Reisky sowie Jürgen Koch die bronzene VFON-Ehrennadel mit Urkunde für je 10 Jahre in verantwortungsvoller Position. ZM Rolf Reisky bedankte sich zum Abschluss der Versammlung bei den anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen und ihr Engagement.

VdK

Barrierefrei verreisen mit dem VdK

Auch in 2023 bietet das VdK-eigene Reisebüro „VdK Reisen“ wieder zwei komplett barrierefreie Reisen für alle Interessierten mit und ohne Behinderung – und unabhängig von einer VdK-Mitgliedschaft – an. In bewährter Kooperation mit „Müller Reisen“ (Bödingen) geht es – im auch für E-Rollstühle tauglichen Reisebus – vom 30. Mai bis 5. Juni an den Ossiacher See in Kärnten. Wer lieber im Herbst wegfahren will, kann vom 17. bis 22. September 2023 auf Tour nach Thüringen. Bei beiden Reisen ist auch das tägliche Ausflugs- und Besichtigungsprogramm behindertengerecht und barrierefrei. Für Detailsankünfte steht „VdK Reisen“ in der Stuttgarter Landesgeschäftsstelle des Sozialverbands VdK, Telefon (07 11) 6 19 56-82 oder -85, bereit. Unter www.vdk-reisen.de finden sich ebenfalls Informationen zu diesen und zu weiteren Reisen, außerdem in jeder VdK-Zeitung auf Seite 18.

Große VdK-Gesundheitsveranstaltungen im Frühling und Herbst 2023

Nach langer Corona-Pause finden die Grünsfelder VdK-Gesundheitstage im Main-Tauber-Kreis wieder am Muttertags-Wochenende, diesmal 13./14. Mai, statt. Die

Großveranstaltung mit Vortragsprogramm, Gesundheits- und Reha-Ausstellung sowie kulturellem Rahmenprogramm samt Kinderangebot kann von allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstalter ist der VdK-Kreisverband Tauberbischofsheim, der am 13. Mai auch sein 75. Gründungsjubiläum feiern wird.

Darüber hinaus wird der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. am Samstag, 16. September 2023, wieder seinen großen Gesundheitstag für alle Interessierten ganztägig in der Stuttgarter Liederhalle durchführen. Dieses Datum gilt es sich schon heute vorzumerken. Im Gegensatz zu Grünsfeld ist in Stuttgart eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Die VdK-Zeitung und die digitalen VdK-Medien, wie beispielsweise die Homepage (www.vdk-bw.de), werden zu gegebener Zeit über die Details informieren.

BAGSO-Ratgeber für pflegende Angehörige

„Entlastung für die Seele – Ratgeber für pflegende Angehörige“ lautet der Titel einer bekannten Broschüre der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), die jetzt wieder erhältlich ist. Sie gibt Antworten auf wichtige Fragen rund um die Pflege von Angehörigen. Denn, in Deutschland sind knapp fünf Millionen Menschen pflegebedürftig und die meisten von ihnen werden zu Hause durch ihre Angehörigen versorgt und betreut. Viele sehen sich mit enormen Anforderungen konfrontiert. Der Ratgeber zeigt denn auch Möglichkeiten der Entlastung auf und ermutigt dazu, rechtzeitig Hilfen von außen in Anspruch zu nehmen. Er kann kostenlos unter www.bagso.de (Rubrik Publikationen) bestellt oder dort als barrierefreies pdf-Dokument heruntergeladen werden. Bei der BAGSO, der auch der Sozialverband VdK als eine von über 120 Mitgliedsorganisationen angehört, sind noch weitere interessante Broschüren erhältlich. Auch telefonische Bestellungen sind unter (02 28) 24 99 93-0 möglich.

Pflege-Erstattungsansprüche erlöschen nicht

Das Gesundheitsversorgungs-Weiterentwicklungsgesetz (GVWG) vom Juli 2021 sieht vor, dass Erben bei der Pflegekasse Kostenersatzungsansprüche innerhalb von zwölf Monaten nach dem Tod ihres pflegebedürftigen Angehörigen geltend machen können. Das gilt für folgende Leistungen und Kosten: zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel, Kosten für eine Verhinderungspflege, Kosten für Entlastungsleistungen, beispielsweise Tagespflege, oder auch für die Kosten für Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen wie eine barrierefreie Dusche. Wichtig ist, dass die Leistungen vor dem Tod der pflegebedürftigen Person erbracht wurden. „Stellen Sie einen Antrag auf Kostenersatzung, wenn zum Beispiel Verhinderungspflege in Anspruch genommen oder die Wohnung pflegegerecht umgebaut wurde, die Rechnungen aber erst nach dem Tod Ihres Angehörigen bei der Pflegekasse eingereicht werden können“, so der Tipp der Stuttgarter VdK Patienten- und Wohnberatung.

Turnverein Ostrach

TVO-Vereinsnachrichten:

Zumba im TVO

Zumba bringt Leute zusammen, die gemeinsam trainieren und Spaß haben. Es ist perfekt für alle und jeden! Es kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Ein komplettes Workout, das Elemente aus dem Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Ihr habt Interesse bekommen und wollt es ausprobieren?

Nach den Ostern ab dem 13.04.2023 bieten wir den Kurs mit 5 Einheiten für die halben Kursgebühren an (TVO Mitglieder: 17,50 € / Nichtmitglieder: 35€). Er findet immer donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Dojo in Ostrach, Friedhofstr. 29 statt. Komm und mach mit, unsere erfahrene Trainerin Heidi Strobel garantiert dir, du wirst

einen Riesenspaß haben! Anfragen und Anmeldung bei der Geschäftsstelle des TVO per E-Mail geschaeftsstelle@tv-ostrach.de oder direkt bei der Kursleiterin Heidi Strobel Tel. 01573 7308051

Wasserratten aufgepasst!

die Schwimmabteilung des TV Ostrach hat kurzfristig wieder einige Plätze im Grundschul-Kinderschwimmtraining zu vergeben. Am Mittwochnachmittag von 16:00 Uhr bis 17:15 Uhr am Schwimmtraining teilzunehmen. Die Kinder sollten Freude am und im Wasser haben und **bereits schwimmen können**. Ziel ist es, sportlich schwimmen zu lernen in allen Stilarten. **Das Schwimmtraining ist kein Schwimmkurs!**

Bei Fragen oder Interesse dürft ihr euch gerne beim Trainer Clemens Sproll (sproll_c@web.de) oder der Geschäftsstelle des TVO (geschaeftsstelle@tv-ostrach.de) melden.

Die Schwimmabteilung des TVO freut sich auf euch!

Schwäbischer Albverein

ostrach.albverein.eu

Ostermontagswanderung 10. April 2023 A bissle oms Städtle rom

Treffpunkt 14 Uhr am Herbert-Barth-Platz. Wanderung ca. 1 Stunde mit anschließender Einkehr in der kleinen Kneipe.

Unkostenbeitrag pro Person 5 €.

ALLE Mitglieder und Wanderfreunde sind herzlich eingeladen.

Auf viele Teilnehmer freuen sich die Wanderführer Karl und Brigitte und das Vorstandsteam.

Wir bedanken uns bei der Volksbank Bad Saulgau, Filiale Ostrach, für die Spende an unseren Verein ganz herzlich.

Das Vorstandsteam.

AKTUELLES



Die Bücherei hat am **Ostersonntag, 09.04.2023** geschlossen.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern Frohe Ostern.

Ihr Büchereiteam



Caritasbüro Meßkirch

Stockacherstraße 26/1
88605 Meßkirch



14-tägige Sprechstunde am Donnerstagvormittag in der Hauptstr. 11 (Eingang Altbau Elisabethenhaus) in Ostrach nur nach vorheriger Terminvereinbarung!

Christine Brandenburger / Katholische Schwangerschaftsberatung
Tel. 07575 19209- 172 / Mail: christine.brandenburger@caritas-sigmaringen.de

Nina Gerschanik / Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) Katholische Schwangerschaftsberatung / Tel. 07575 19209- 170 / Mail: nina.gerschanik@caritas-sigmaringen.de

Karin Lehmann / Caritassozialdienst
Tel. 07575 19209- 171 / Mail: karin.lehmann@caritas-sigmaringen.de

WOCHENMARKT

Vielseitiges Angebot regionaler Anbieter

Bitte besuchen Sie uns auf dem Herbert-Barth-Platz!
Wir freuen uns!

Diese Woche schon am Gründonnerstag, 06.04.2023

von 07:30 - 12 Uhr!

Info: ab 14.04.23 Puten-Bison, Fleisch und Wurstwaren, Biohof Lojdl auf unserem Wochenmarkt begrüßen.

Puppenbühne

Da vor kurzem eine Vorstellung kurzfristig abgesagt werden musste ist hier nun der Ersatztermin:



Am Samstag, 08.04. um 15:00 Uhr spielt die Puppenbühne Ostrach das berühmte Märchen

Das hässliche Entlein

für Kinder ab 4 Jahren

und am Ostersonntag, 09.04. um 15:00 Uhr spielen wir das Märchen



Rumpelstilzchen

für Kinder ab 4 Jahren

Platzreservierung unter
Tel.: 07585 - 3315

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.puppenbuehne-ostrach.de



Katholisches Pfarramt

Hauptstr. 23
88356 Ostrach

Telefon 07585/92 470 – 10

Fax 07585/92 470 – 11

Pfr. Huber 07585/92 470 – 12

(täglich außer montags)

GRef. Gnannt 07585/38 12

Mail pfarramt@kath-ostrachtal.de

Web www.kath-ostrachtal.de

Pfarrbüro Mo.: geschlossen

Di.: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Mi.: 08:00 - 12:00 Uhr

Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

KW 14

Donnerstag, 06. April 2023

Hin und wieder geschieht etwas, gut oder schlecht. Es entlockt mir dann ein, „nicht zu fassen!“ Könnten wir das nicht auch über diese drei Tage schreiben, die wir begehen? Gründonnerstag. Jesus wäscht den Jüngern die Füße und nicht den Kopf. Er bricht ein Stück Fladen-brot und reicht einen Becher Wein herum. Das bin ich für euch. Nicht zu fassen! Er stirbt wie ein Verbrecher am Kreuz und wird in einem Felsen-grab bestattet. Drei Tage sagen die Apostel, Jesus lebt! Nicht zu fassen! Es ist auch heute nicht zu fassen. Dieser Botschaft Glauben zu schenken, die 2000 Jahre zurückliegt.

Hat die Botschaft des gekreuzigten und auferstandenen die Welt besser gemacht? Verändert? Christen in Russland und der Ukraine sind miteinander im Krieg. Der Missbrauch in der Kirche hat viel Vertrauen in die Kirche Jesu Christi zerstört. Und unser Umgang miteinander? Wenn wir einander nichts mehr zu sagen haben. Wenn nur ich glaube im recht zu sein. Wenn ich dem anderen sogar nicht so recht zuhören. Fasse ich es nicht.

Thomas, der nur glauben will, was er begreifen kann. Nicht mit dem Verstand, sondern mit der Hand. Petrus, der Jesus verraten hat, beide Apostel werden Jesus mit ihrem Leben bezeugen. Nicht nur mit ihren Worten. Sie machen es für mich fassbarer, an die Liebe Gottes zu glauben, gegen allen Hass und Streit bei uns und in der Welt. Das kleine Stück Brot und der Schluck können meinen großen Hunger nach Leben und Antwort stillen. Eine Woche lang bis zum nächsten Hunger und Durst.

Maria von Magdala geht ans Grab. So leer das Grab ist, ist ihr Herz und Leben.

Der vermeintliche Gärtner weiß nicht nur ihren Namen. Die Art wie er ihn ausspricht öffnen Maria die Augen und das Herz.

Die Liebe ist nicht zu fassen. Warum? Sie ist unendlich.

Ich wünsche ihnen von ganzem Herzen den Frieden und die Freude des Auferstandenen.

„Jesus, Maria von Magdala sucht dich vergeblich, bis ihr Herz versteht: Du rufst ihren Namen, du, Jesus, lebst, lebst mitten unter uns. Wir sind deine Brüder und Schwestern für immer. Jesus, las uns wie Maria an dieser österlichen Botschaft dankbar festhalten und sie mutig weitersagen.“ Theo Schmidkonz SJ

«Ісусе, Марія Магдалина марно шукає тебе, поки її серце не зрозуміє: Ти називаєш її ім'ям, ти, Ісусе, живеш, живеш серед нас. Ми ваші брати і сестри назавжди. Ісус, як і Марія, читав нас, щоб ми з вдячністю дотримувалися цього великодного послання і мужньо передавали його». Тео Шмідконц С.Я.

Meinrad Huber, Pfarrer

Das **b** 1973 - 2023

BILDUNGSWERK informiert

...endlich in Ostrach!

Blues pur! Back to the Roots!



Fingerpickin' & Bottleneck Blues Guitar

mit: **Wolfgang Kalb**

am: **Freitag 14.4.2023, 19:30 Uhr**

im: **Pfarrheim Ostrach**

Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Vorschau: Vortrag über „Krieg – und wir?“ am 20. April 2023 um 19:30 Uhr in der Ev. Christuskirche Ostrach
Referent: Pfarrer Michael Jung

Gottesdienstordnung für die Seelsorgeeinheit Ostrachtal

Ausgabe KW 14

Freitag, 07. April 2023 - Karfreitag

15:00	Ostrach	Karfreitagsliturgie-Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi mit Kreuzverehrung mit dem Kirchenchor St. Nikolaus Einhart - bitte eine einzelne Blume mitbringen
15:00	Tafertsw.	Karfreitagsliturgie-Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
18:30	Levertsw.	Karfreitagsliturgie-Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi - bitte eine einzelne Blume mitbringen
18:30	Burgw.	Trauermette

Samstag, 08. April 2023 - Karsamstag

	Ostrach	Beichtgelegenheit von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr bei Pfarrer Huber
20:30	Ostrach	Feier der Heiligen Osternacht (Beginn auf dem Herbert-Barth-Platz am Osterfeuer) Segnung der Osterspisen mit dem Kirchenchor St. Nikolaus Einhart

Sonntag, 09. April 2023 – Ostersonntag – Segnung der Osterspisen

09:00	Einhart	Eucharistiefeier
10:30	Burgw.	Eucharistiefeier mit dem Singkreis Burgweiler
18:30	Ostrach	Ostervesper

Montag, 10. April 2023 – Ostermontag – Segnung der Osterspisen

09:00	Tafertsw.	Eucharistiefeier
10:30	Levertsw.	Eucharistiefeier
10:30	Magenb.	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier

Dienstag, 11. April 2023

Keine Hl. Messe

Mittwoch, 12. April 2023

Keine Hl. Messe

Donnerstag, 13. April 2023

18:30	Lausheim	Eucharistiefeier
-------	----------	------------------

Freitag, 14. April 2023

15:00	Ostrach	Rosenkranz
18:30	Bachh.	Eucharistiefeier

Samstag, 15. April 2023

10:00	Ostrach	Probe für Erstkommunikanten Gruppe 1
18:30	Burgw.	Eucharistiefeier für Otto und Mechthilde Huber und verstorbene Angehörige, Bruno und Ilona Bender und verstorbene Angehörige, Josef König und verstorbene Angehörige

Sonntag, 16. April 2023 – Weißer Sonntag

09:30	Ostrach	Feier der Hl. Erstkommunion (Gruppe 1)
-------	---------	--



Wir gedenken der Toten dieser Woche

2010	Georg Härle (82)	Laubbach
2012	Agnes Wetzel (79)	Einhart
2016	Gertrud Schmid-Seifert (74)	Jettkofen
2020	Hubert Krall (69)	Jettkofen
2019	Walter Kinzinger-Schupp (83)	Burgweiler
2012	Anton Löw (78)	Ostrach
2010	Albert Engler (88)	Jettkofen
2018	Helmuth Auchter (73)	Ostrach
2008	Klothilde Lutz (89)	Ostrach
2015	Max Matheis (75)	Burgweiler
2007	Rosa Fischer (86)	Ostrach
2007	Johanna Burth (72)	Tafertswiler
2013	Peter Lang (70)	Laubbach
2014	Helmuth Heim (78)	Wangen
2017	Sieglinde Eßlinger (76)	Ostrach
2018	Maria Luise Neubauer (54)	Jettkofen
2008	Anna Knoll (74)	Spöck
2010	Lieselotte Berenbold (66)	Ostrach
2019	Hilda Konrad (80)	Ostrach
2003	Maria Forstner (86)	Ostrach
2008	Anna Noczynski (91)	Ostrach
2011	Klara Waschulewski (76)	Einhart
2012	Anna Fiederer (89)	Magenbuch
2014	Arthur Osswald (62)	Levertswiler
2014	Schwester Pia Hengstermann OSB (72)	Habsthal
2021	Karl Schwarz (87)	Kalkreute



Kloster Habsthal

Adresse: Klosterstr. 11,
88356 Ostrach-Habsthal
Tel. Kloster 07585/656
P. Pius 07585/7879104
Fax: 07585/935845

Web: www.kloster-habsthal.de

Bis auf Weiteres werden die Gottesdienste nicht in der Klosterkirche, sondern im Oratorium des Klosters gehalten.

Ostersonntag, den 09. April 2023 – Hochfest der Auferstehung des Herrn

6.00 Feuersegnung und Feier der Auferstehung unseres Herrn.

Ostermontag, den 10. April 2023

10.30 Eucharistiefeier für Markus Nassal.

Freitag, den 14. April 2023

19.30 Eucharistiefeier für Andreas Hall.

Sonntag, den 16. April 2023 – 2. Sonntag der Osterzeit

10.30 Eucharistiefeier.



Die Hauskommunion im April mit Pfarrer Huber findet am Freitag 14. April 2023 statt.

Wer an diesem Tag nicht daheim ist, bitte im Pfarrbüro melden.

Einladung Pfarrversammlung „Kirche St-Pankratius Magenbuch – Vorstellung Innensanierung“

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde Ostrachtal,

Ihre Kirchengemeinde hat ein großes Vermögen an Kirchlichen Bauten. Diese zu erhalten und in die Zukunft weiter zu entwickeln, stellt die Kirchengemeinde vor große Herausforderungen. Auf unserer Homepage informieren wir Sie über die vielfältigen Bauaufgaben in unserer Kirchengemeinde. Nachdem die Kirche St. Pankratius Magenbuch außen vollständig saniert ist, möchte die Kirchengemeinde nun die Kirche innen umfassend sanieren. Die Sanierung und die einzelnen Maßnahmen, die aus unserer Sicht notwendig sind, wollen wir mit Ihnen in einer Pfarrversammlung diskutieren und Ihre Meinung dazu hören. Wir laden Sie und insbesondere die Pfarrmitglieder der Pfarrei St. Pankratius Magenbuch auf

**Dienstag, 18. April 2023, 19:00 Uhr
in die Pfarrkirche Magenbuch**

ein.

Wir würden uns freuen, Sie schon zu unserem Gottesdienst um 18:30 Uhr in der Kirche begrüßen zu können. Auf die Begegnung mit Ihnen freuen wir uns

Meinrad Huber
Pfarrer

Nikolaus Strobel
Pfarrgemeinderatsvorsitzender

Peru-Team Ostrachtal

Wichtige Info

Bei unseren Brillen-Sammelaktionen in den letzten Jahren war die Resonanz überwältigend. Insgesamt konnten wir ca. 100 kg Brillen der Sammelaktion „Brillen weltweit“ zukommen lassen.

Hierfür möchten wir uns nochmals ganz herzlich bei ihnen bedanken.

Derzeitig sammeln wir jedoch keine Brillen.

Wir bitten sie daher ihre gebrauchten Brillen anderen Sammelaktionen oder Organisationen zur Verfügung zu stellen.

Bitte auch keine Brillen in den Kirchen ablegen.

Wir danken ihnen für ihr Verständnis.

Peru-Team Ostrachtal



DANKE Aktion Kilo DANKE

Die Ministranten aus der SE Ostrachtal haben wieder hervorragendes geleistet, für „Die Sozialaktion im Dekanat Sigmaringen – Meßkirch“

Insgesamt **222,1 Kg** Lebensmittel sowie Hygieneartikel kamen zusammen.

5 Ministranten aus den Pfarreien, haben sich bereit erklärt dabei zu sein. Auch hierfür unser Dank. Sie hatten ihren Spaß und waren immer wieder erstaunt über die Spendenbereitschaft.

Unser Dank gilt auch, den vielen Spendern, die diese Aktion mit unterstützt haben. Die Spender haben sogar auch die Jugendlichen mit Süßigkeiten versorgt.

Unser Dank geht auch an die Geschäfte in Ostrach: Edeka und Penny. Ohne dieses Zusammenspiel wäre nichts möglich.

Caritasgemeinschaft Ostrachtal, Cl. Burth

SENIOREN- und ALTENWERK

der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Ostrachtal



**Wir laden herzlich ein zum
Treffen
am**

Mittwoch, 19. April 2023

**Beginn um 14.00 Uhr im Pfarrheim St. Pankratius
Ostrach**

mit Kaffee und Kuchen

Vortrag: „3 Monate Arbeitseinsatz in Jerusalem –
Ein Erfahrungsbericht“

Referent: Verwaltungsleiter Herrn Roland Bürkle

Gemütliches Beisammensein

Es freut sich auf Sie das Team vom Altenwerk

Wallfahrt auf den Dreifaltigkeitsberg und Palmbühl!

Rosna: Am Freitag, den 21. April 2023 findet die diesjährige Wallfahrt der Katholischen Landbewegung des Bezirks Hohenzollern-Sigmaringen und der Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen statt. Die eintägige Fahrt führt auf den Dreifaltigkeitsberg bei Spaichingen und zur Wallfahrtskirche auf dem Palmbühl bei Schömburg.

Programm: 7.00 Uhr Abfahrt der Busse von Rulfingen nach Krauchenwies um 7.15 Uhr, jeweils am Rathaus.

9.30 Uhr feierliche hl. Messe in der Wallfahrtskirche auf dem Dreifaltigkeitsberg. Nach dem Mittagessen auf dem Dreifaltigkeitsberg führt die Fahrt zur Wallfahrtskirche auf den Palmbühl bei Schömburg, dort findet eine feierliche Marienandacht und verweilen auf dem besinnlichen Kirchplatz vor der Kirche statt. Geistlicher Reiseleiter ist Pfarrer Simon Dreher aus Krauchenwies.

Nach gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen in der Waldschenke am Stausee in Schömburg kommen wir wieder um ca. 19.00 Uhr zu Hause an.

Anmeldungen erbeten an Josef Kugler III, Mengen-Rosna. Telefon 07576/333.

Evangelische Kirchengemeinde Ostrach



Evangelisches Pfarramt Ostrach
Pfarrer Michael Jung
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach
Telefon 07585 2315, Fax 07585 3240
E-Mail: pfarramt.ostrach@elkw.de
Homepage: www.ostrach-evangelisch.de

Terminvereinbarungen mit Pfr. Jung sind jederzeit via Telefon oder Email möglich

Präsenzzeiten im Pfarramts-Sekretariat

Dienstags 09:00 – 10:00 Uhr
Freitags 10:00 – 11:00 Uhr
Email: sekretariat.ostrach@elkw.de



Termine

Donnerstag, 6. April, Gründonnerstag

Evangelische Christuskirche Ostrach

20:00 Uhr **Nacht der verlöschenden Lichter**
bei gutem Wetter im Kirchgarten

Freitag, 7. April, Karfreitag

Evangelische Christuskirche Ostrach

10:00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** (Pfr. Jung)

Sonntag, 9. April, Ostersonntag

Evangelische Christuskirche Ostrach

06:30 Uhr **Auferstehungsfeier auf dem Friedhof**

07:00 Uhr **Osterfrühstück im Gemeindehaus**
Jeder bringt für ein Buffet mit, wie viel er/ sie essen würde. Für Getränke ist gesorgt. Sie können auch nach 7:00 Uhr dazu kommen.

09:00 Uhr **Ostergottesdienst mit Tauferinnerung**
(Pfr. Jung)

Montag, 10. April, Ostermontag

Einladung in die Nachbargemeinden

Sonntag, 16. April

Evangelische Christuskirche Ostrach

10:00 Uhr **Gottesdienst** (Pfr. i.R. Jan Eckhoff)

Vorschau:

"Krieg - und wir?" Vortrag und Gespräch am 20. April um 19:30 Uhr, in der Ev. Christuskirche Ostrach

Laut www.frieden-fragen.de fanden auf unserer Erde im letzten Jahr 28 Kriege und bewaffnete Konflikte statt. In den Jahren davor war es ähnlich.

Durch den russischen Angriff auf die Ukraine ist uns das Thema "Krieg" ungeahnt nahe gerückt. "Selig sind, die Frieden

stiften", sagte Jesus (Mt 5,9). "Schwerter zu Pflugscharen" (Mi 4,2) war die Vision der ostdeutschen Friedensbewegung. Der Berliner Appell "Frieden schaffen ohne Waffen" (1982) wird aber heute von vielen als "naiv" bezeichnet. Politiker der traditionell friedensbewegten "Grünen" wurden über Nacht zu Waffenexperten. Auch Deutschland liefert inzwischen nicht nur Helme, sondern tödliche Waffen in die Ukraine.

- Welche Geschichte hat die Christenheit mit Krieg und Gewalt?
- Welchen Beitrag zum Frieden können Christen leisten?
- Was sagt "die Kirche" zu diesem Thema?

Pfarrer Michael Jung aus Ostrach führt in dieses Thema ein, gibt Gedankenanstöße, möchte mit Ihnen ins Gespräch kommen - auch wenn vermutlich manche Fragen erst einmal offen bleiben werden.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Im April

Ich wünsche dir,
dass jeder Morgen in dir
Vertrauen weckt

und jeder Frühling in dir
den Glauben stärkt

und jeder Anfang in dir
die Hoffnung nährt

auf ein Leben,
das bleibt.

Aus: TINA WILLMS,
Im Glauben: Zweifel - Im Zweifel:
Glauben, Neukirchener Verlags-
gesellschaft 2019

Was mein Leben reicher macht – Auszüge aus der Wochenzeitung DIE ZEIT

„Der Moment der ersten Begegnung, aus der alles werden kann und nichts werden muss.“

Christoph Heinigk, Dillenburg

Ausstellung „Der Tod hat nicht das letzte Wort“ in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch

Das Mysterium von Passion, Kreuzestod und Auferstehung Christi in der vermittelnden Sprache der modernen Bildenden Kunst ist das Thema einer Ausstellung, die vom 2. April bis 25. Juni 2023 in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch zu sehen ist. Die Ausstellung unter dem Titel „Der Tod hat nicht das letzte Wort“ ist zugleich ein Rückblick auf die nach fast 30 Jahren zu Ende gehende Kunstreihe zu Karfreitag und Ostern in der Sigmaringer Pfarrkirche St. Fidelis.

Bildliche, skulpturale und installative Werke von 19 vielfach renommierten Kunstschaufenden sind in der Ausstellung im Original, verschiedene weitere in der Dokumentation zu sehen. Die Ausstellung wird am Palmsonntag, 2. April, um 16 Uhr im Festsaal von Schloss Meßkirch eröffnet. Diakon Werner Knubben, Impulsgeber der sakralen Kunstreihe, hält eine Einführungsrede. Zu hören sind zudem die zeitgenössischen Musikkompositionen „In Todes Stille“ von Tanja Bippus-Jäger und „Improperia“ von Bruno Hamm. Die Ausstellung in der Kreisgalerie ist bis zum 25. Juni jeweils freitags bis sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 23. April, und am Sonntag, 14. Mai, werden jeweils um 15 Uhr Sonderführungen mit Werner Knubben angeboten.

Begonnen hat die Kunstreihe in St. Fidelis 1994 mit einem von Josef Bücheler aus Rottweil geschaffenen Kunstwerk aus Wasser, Kalk, Graft, Erde, Zeitungen und Werbeprospekten im ungefähren Format einer menschlichen Gestalt. Vor dem Altar der Kirche liegend, verwies dieses am Karfreitag auf die herausfordernde Beziehung zu einem Gott, den viele Menschen in seiner Abwesenheit, seiner Entzogenheit, seiner Ferne und seinem Schweigen erleben. In der Osternacht zeigte sich das Kunstwerk, nun den auferstandenen Christus verkörpernd, zwischen Himmel und Erde an der großen, weißen Chorwand der Fideliskirche und öffnete die Dimension ins Geistige, Geistliche, Transzendente, Göttliche.

Josef Büchelers Kunstwerk und seine Einbeziehung in die Liturgie waren der Auftakt zu 26 Begegnungen von Kunst und Glaubensmysterium an Karfreitag und Ostern in der Pfarrkirche St. Fidelis. 25 Kunstschaufende stellten sich der Herausforderung, in ihrer jeweils eigenen Bild- und Formsprache mit Bildern, Skulpturen, Installationen sowie Licht- und Filmarbeiten das Geheimnis von Tod und Auferstehung zu veranschaulichen und künstlerisch erfahrbar zu machen.

Mit bildnerischen Beiträgen in der Ausstellung in der Kreisgalerie vertreten sind Tanja Bippus-Jäger/Bernhard Schlude, Willi Bucher, Josef Bücheler, Andreas Felger, Romain Finke, Angela M. Flaig, Hannes Forster, Angelika Frommherz, Jürgen Knubben, Sieger Köder, Edith und Berthold Kösel, Dieter Krieg, Ernst Lorch, Bernhard Maier, Pino Pinelli, Michael Royen und Gabriele Stiegler-Gaus.

Begegnungsstätte



Einladung

zur

Wiedereröffnung

am

Sonntag, 16. April 2023

Ab 14.00 Uhr bewirten wir Sie mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen.

Musikalische Umrahmung durch Rudi Kober.

Ein Flohmarktangebot finden Sie im Verbindungsgang zum Altbau Elisabethenhaus

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns sehr auf Ihr Wiederkommen

Bewohner und Mitarbeiter

Die Gemeinde Illmensee (2.100 Einwohner) im Landkreis Sigmaringen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in im Hauptamt (m/w/d)

mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %

WIR BIETEN:

- Vergütung bis Entgeltgruppe 9c TVöD
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Stelle

HABEN SIE INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis 30.04.2023** an:
Gemeinde Illmensee,
Kirchplatz 5, 88636 Illmensee
oder per Mail an:
bewerbung@illmensee.de

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie bei Frau Schumann unter Tel.: 07558/9207-20.

Die vollständige Anzeige finden Sie auf unserer Homepage www.illmensee.de.

Deutschlandticket-Verkauf ab 3. April

Neueste Informationen zu den bodo-Upgrades

Ab Montag, den 3. April können bestehende bodo-Abonnements in das Deutschlandticket gewechselt werden. Auch Neubestellungen sind ab dann möglich. Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund bietet dafür ein neues Aboportal unter abo.bodo.de an. Für die zusätzlichen bodo-Ticketprodukte zum Deutschlandticket gibt es kurz vor Verkaufsstart noch Anpassungen.

Für 49 Euro pro Monat kann man mit dem Deutschlandticket den gesamten öffentlichen Nahverkehr in allen 16 Bundesländern nutzen. Offizieller Verkaufsstart ist am 3. April, erster Gültigkeitstag ist der 1. Mai. Mit einem regional gültigen Zusatzticket, dem bodo-Upgrade, erweitert der bodo-Verkehrsverbund das Deutschlandticket. Für 9,90 Euro zusätzlich wird das Deutschlandticket damit übertragbar und es können weitere Personen mitfahren.

Neues bodo Fahrrad-Upgrade

Eine kurzfristige Veränderung ist nun notwendig beim angekündigten Zusatznutzen „Fahrrad/ 1. Klasse“. Die Vereinheitlichung der 1. Klasse Regelung in Baden-Württemberg bringt für dieses lokale Zusatzticket eine Veränderung. bodo folgt hierbei den Maßgaben der Eisenbahnverkehrsunternehmen und bietet nun ein reines bodo Fahrrad-Upgrade zum Deutschlandticket an. Dieses kostet 19,30 Euro je Monat und bietet die Möglichkeit das Fahrrad in den Nahverkehrszügen im gesamten bodo-Verbindungsgebiet mitzuführen.

Für zusätzlich 49,00 Euro monatlich kann in ganz Baden-Württemberg die 1. Klasse genutzt werden. Bestellbar unter bw-ticket.de. Nähere Infos rund um das Deutschlandticket unter www.bodo.de

Geänderte Erreichbarkeit an Gründonnerstag

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg informiert, dass an Gründonnerstag, 6. April 2023, alle Dienststellen inklusive der Regionalzentren und Außenstellen bereits ab 16 Uhr für den Besucherverkehr geschlossen werden. Auch die Video- und telefonischen Beratungen enden um 16 Uhr.

Das kostenlose Servicetelefon des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers endet aufgrund einer bundeseinheitlichen Vorfeiertagsregelung bereits um 15.30 Uhr. Ab Dienstag, 11. April 2023, sind sämtliche Dienststellen wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Europäischer Sozialfonds stellt Fördermittel für 2024 zur Verfügung

Aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) Plus steht im Landkreis Sigmaringen im Jahr 2024 eine Summe in Höhe von 165.000 Euro für die Finanzierung von Projekten zur Verfügung, die der sozialen Inklusion, der gesellschaftlichen Teilhabe und der Bekämpfung der Armut dienen.

Der regionale Arbeitskreis ESF Sigmaringen, der für den bedarfsgerechten Einsatz der Mittel verantwortlich ist, hat seine Förderschwerpunkte festgelegt und ruft zur Einreichung von Projektanträgen bis spätestens Mittwoch, 31. Mai 2023, auf.

Der Europäische Sozialfonds Plus stellt in der Förderperiode 2021 bis 2027 das zentrale beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union dar. Mit seinen Interventionen soll eine Förderung der aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheiten, Nichtdiskriminierung und aktiven Teilhabe sowie einer Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen, erreicht werden. Förderfähig sind dabei ausschließlich Projekte, die die Chancengleichheit der Geschlechter unterstützen.

Die Frist für die Einreichung von Anträgen endet am Mittwoch, 31. Mai 2023. Interessierte Institutionen, Vereine und Bildungsträger, die eine Projektidee haben, können sich unter der Telefonnummer 07571/102-1030 und per E-Mail (Guenter.Kessel@lrasig.de) an Günter Kessel von der Geschäftsstelle des regionalen Arbeitskreises ESF wenden. Bei ihm können auch eine Zusammenfassung der Förderschwerpunkte und eine detaillierte Fassung der Arbeitsmarktstrategie des Arbeitskreises angefordert werden. Die gleichen Informationen sind einsehbar über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de. Allgemeine Informationen zum Europäischen Sozialfonds und zu den Formalitäten der Antragstellung stehen unter der Adresse www.esf-bw.de zur Verfügung.

Gospelchor Markdorf:

Frühjahrskonzert
am 22. April 2023 (in Pfullendorf)
am 30. April 2023 (in Kluftern)

Der Gospelchor Markdorf freut sich, Ihnen sein neues Programm in einem Konzert vorstellen zu dürfen und lädt Sie recht herzlich zum Benefizkonzert ein. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Programm, was bekannte aber auch neue Stücke beinhaltet. Es ist schön, dass wir die Möglichkeit bekommen in Pfullendorf in der katholischen Kirche St. Jakobus am Samstag, den 22.04.2023, um 18:00 Uhr/ in Kluftern in der katholischen Kirche St. Gangolf am Sonntag, den 30.04.2023, um 17:00 Uhr aufzutreten.

Nach der erfolgreichen Jazzmesse im Januar 2020 konnte der Chor erst wieder seit Mitte 2022 in voller Stärke neue Lieder einsingen.

Das Ergebnis ist jetzt eine abwechslungsreiche Liedauswahl für dieses neue Konzert. Neben bekannten Titeln, wie „Amen“, „Swing Low“ und „Nobody Knows“ werden wir auch einige neu einstudierte Lieder singen. Deren Charakter reicht von einem mitreißenden „Gloria“ bis zur nachdenklichen Gospelbitte „Hear My Prayer“. In „Plenty Good Room“ begleiten wir den Zug, der als „Glory Train“ in eine glücklichere Welt führt. Eine Gospelreise durch viele Regionen und Länder.

Alle Gospels strahlen in ihrer Gestalt durch die mitreißenden Rhythmen, wendige Harmonien, leidenschaftliche Texte und werden für die Zuhörer ein unvergessliches Erlebnis werden. Reinhard Gunz am Klavier und Jonas Höll am Schlagzeug begleiten den Gospelchor und geben den Stücken eine besondere Note. Lassen Sie sich mitreißen, genießen Sie die Zeit mit uns und lassen sich in die Welt der Gospel entführen.

Eintritt verlangen wir keinen, da es sich um ein Benefizkonzert handelt, bei dem wir den Erlös zum großen Teil den Tafeln vor Ort, die an vielen Stellen Unterstützung verdienen und brauchen, spenden werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf ein unvergessliches Konzert zusammen mit Ihnen!

Hochschule Kehl hilft bei Studienwahl

Digitaler Studieninformationstag
am 6. April 2023

Kehl. Am Donnerstag, 6. April 2023, öffnet die Hochschule Kehl wieder ihre digitalen Türen und informiert alle Interessierten umfangreich über ihr vielfältiges und spannendes Studienangebot in der öffentlichen Verwaltung. Darf es bspw. ein Bachelorstudiengang sein? Wie wäre es mit „Public Management“ oder „Digitales Management“? All diejenigen, die bereits einen Bachelorabschluss in der Tasche haben und auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind, werden ebenfalls fündig. Die Hochschule Kehl bietet insgesamt vier abwechslungsreiche Masterstudiengänge an: „Public Management“ und „Public Management in International Cooperation“ (beide berufsbegleitend) sowie „Europäisches Verwaltungsmanagement“ und „Management von Clustern und regionalen Netzwerken“ (beide Vollzeit), um den Horizont zu erweitern und die Karriere zu beschleunigen.

Um 10 Uhr gibt es den ersten Informationspart für alle, die schon früh wach sind. Hier werden alle Bachelor- und Masterstudiengänge vorgestellt und Studierende berichten von ihrem Hochschulalltag sowie von Highlights aus dem Studieben in Kehl. Für alle Interessierten, die etwas länger schlafen möchten, informiert die Hochschule Kehl um 14 Uhr ein zweites Mal mit demselben Programm. Ab 15 Uhr gibt es einen Sonderbeitrag zur Filière Française, dem neuen optionalen Studententrack im Bachelorstudiengang „Public Management“, bei welchem Studierende während der gesamten Dauer ihres Studiums verschiedene Veranstaltungen belegen und damit zu ihrem Bachelorzeugnis das Zusatzzertifikat „Frankreichexperte*in für die öffent-

liche Verwaltung und grenzüberschreitende Kooperation“ erwerben können.

Wer Fragen hat, sich beraten lassen möchte, oder einfach nur neugierig geworden ist, ist herzlich willkommen: Die Hochschule ist den ganzen Tag auf Sendung und spricht darüber hinaus gerne in Einzelgesprächen oder im Chat mit den Studieninteressierten. Dazu einfach entweder um 10 Uhr, 14 Uhr oder 15 Uhr dem folgenden Link folgen und sich über das vielfältige Angebot der Hochschule Kehl schlau machen: <https://eu-01web.zoom.us/j/64335128957>.

Der Meßkircher Maler Egon Itta (1890-1971)



Ausstellung im Schloss Meßkirch

Bis zum 29. Mai 2023 zeigt die Stadt Meßkirch die Werke des in Meßkirch geborenen Malers Egon Itta im Turmzimmer von Schloss Meßkirch.

Am 4. Juli 1890 in Meßkirch als Sohn des Bahnhofsvorstehers Karl Itta geboren, siedelte Egon Itta bereits mit sechs Jahren mit seiner Familie nach Karlsruhe über, wo er ab 1907 an der Kunstakademie studierte. Studienreisen führten ihn auch nach Italien und Frankreich. Er war Gründungsmitglied der Künstlergruppe „Rih“ in Karlsruhe (mit Walter Becker, Oskar Fischer, Rudolf Schlichter, Georg Scholz, Eugen Segewitz und Wladimir Zabotin). Nach einem längeren Aufenthalt in Berlin kehrte er 1930 wieder nach Karlsruhe zurück. Als Ittas Wohnung und Atelier 1944 durch Bomben zerstört werden, verliert der Maler nahezu alle seine Werke. Zwei Jahre später zog er nach Ettlingen, den Heimatort seiner Mutter, wo er im Jahr 1971 verstarb. Das Beobachten der ein- und ausfahrenden Züge im Meßkircher Bahnhof und das Malen waren die Lieblingsbeschäftigungen des fünf- und sechsjährigen Egon Itta. Schon damals wollte er entweder Lokomotivführer oder Maler werden. In Karlsruhe gab der auf bürgerliche Existenzsicherung bedachte Vater dem ungestümen Drängen des Sohnes schließlich nach und ließ den Sechzehnjährigen vom Helmholtz-Gymnasium zunächst auf das Lehrerseminar II und kurz darauf in die Zeichenklasse der Kunstakademie wechseln, wo er dann der jüngste Student war. Zusammen mit seinen Studienfreunden Schlichter, Zabotin und Müller-Hufschmid gehörte Itta wenige Jahre später zur Avantgarde der badischen Kunstszene. Der Kunstkritiker Curt Amend nannte ihn 1919 den „konsequenteren Jünger der neuen Kunst“ unter den Künstlern der Gruppe Rih. Nach einer neusachlichen Phase in den 1920er-Jahren kehrte Itta allerdings bald – vielleicht unter dem Druck der politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse – zu einer eher traditionellen realistischen Landschafts-, Blumen- und Figurenmalerei zurück. Gleichwohl vollzog sich sein Schaffen zeitlebens in selbstgewählter Unabhängigkeit. Selbst das Angebot zur Übernahme einer Professur an der Karlsruher Kunstakademie kurz nach dem Zweiten Weltkrieg hat der Maler abgelehnt. Leider ist sein kunstgeschicht-

lich interessantes Frühwerk fast vollständig zugrunde gegangen – ein nicht nur für den Künstler selbst, sondern ebenso für dessen Nachleben fataler Verlust. Während Ittas Ettliger Zeit entstanden noch zahlreiche Ölbilder, Aquarelle, aber auch Zeichnungen mit Bleistift, Kohle oder Pastellkreide, zumeist Ansichten der oberrheinischen Landschaft, vom Schwarzwald oder Impressionen aus Italien. In den letzten fünf Jahren seines Lebens hat ein schweres Augenleiden dem Maler die Arbeit an der Staffelei nahezu unmöglich gemacht. Die Ausstellung kann bis zum 29. Mai immer von Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei. Für weitere Informationen steht die Tourist-information zur Verfügung unter Tel. 07575 / 206-1421 oder schloss@messkirch.de

Jugendkunstschule Sigmaringen

+++ Tönen in den Osterferien? Das ist möglich in unserer „**Tonwerkstatt: Der Zauberturm**“ am **Freitag, 14.04.2023 von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr**. Die Tonwerkstatt ist für Kinder **ab fünf Jahren** in Begleitung. Drei Stockwerke hat er, der Zauberturm für Magier, Feen, Einhörner und Drachen. In vorbereitete Platten schneidest du Fenster und Tore, baust einen Balkon und verzierst alles nach deinem Geschmack. Weil es nicht ganz einfach ist, bringst du dir jemand Großes mit, der dir helfen kann und auch gerne mit Ton bauen möchte. Gemeinsam schafft ihr es, den Turm mit allerlei Kleingetier wie Katze, Kröte und Rabe zu beleben. Damit alles gut zusammenhält, werden die Bauwerke langsam getrocknet, gebrannt und können dann abgeholt werden.

+++ Die „**Erzähl- und Malwerkstatt Azizas Lieblingshuhn**“ findet am **Samstag, 22.04.2023**, geht von **10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** statt und ist für alle **Kinder ab fünf Jahren**. Aziza mochte die großen Tiere nicht so sehr. Ihr Lieblingstier war eine dicke Henne mit weißem Federkleid. Doch eines Tages wollte das Huhn einfach keine Eier mehr legen. Da schmiedete Aziza einen Plan, um ihrem Lieblingshuhn zu helfen. Bist du neugierig, welchen? Dann komm in die Erzähl- und Malwerkstatt und gestalte danach ein tolles Bild zu der Geschichte.

+++ Du bist zwischen **sechs und neun Jahren alt**, bewegst dich gern zu cooler Musik und hast Lust, mal etwas Neues auszuprobieren? Dann bist du hier an der richtigen Adresse. In unserem „**Schnuppertanzkurs**“ am **Samstag, 22.04.2023 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** wirst du lernen, dich zu aktuellen Musikhits zu bewegen und in der Gruppe an einer eigenen Choreografie zu arbeiten, die du dann zuhause deiner Familie präsentieren kannst. Bring bitte bequeme Kleidung, Sportschuhe und etwas zu trinken mit. Nach diesem Schnupperkurs wird ab dem 08.05.2023 jeden Montag von 16.00 bis 17.00 Uhr der Kindertanzkurs regelmäßig stattfinden (außer in den Schulferien) wenn Du weitertanzen möchtest.

Mehr Informationen und Anmeldung auf der Homepage
www.bildungszentrum-gorheim.de

Waldbühne Zussdorf mit neuer Freilichttheater-Inszenierung

- Ab sofort startet der Kartenvorverkauf -

2023 erwacht das romantische Gelände am Waldsportplatz nach coronabedingter Pause wieder zum Leben! Auf der renaturierten ehemaligen Kiesgrube präsentieren die Zussdorfer bereits das fünfte Stück. Man bleibt dem Prinzip treu, wieder etwas gänzlich Neues zu bieten und die Handlung auf diesen Platz und die örtlichen Gegebenheiten zu beziehen.

VieHarmonie – A tierisches Theater

Angelehnt an die Grundidee von G. Orwells „Farm der Tiere“ erfand Thomas Beck eine Geschichte rund um einen alten, heruntergekommenen Bauernhof. Dessen Besitzer kümmert sich nicht mehr um den Hof, obwohl noch eine handvoll Tiere dort leben. Als die Tiere hören, dass sie geschlachtet oder verkauft werden sollen, tun sie sich zusammen, um ihre Heimat zu retten. Die Idee löst zwar Begeisterung aus, aber es kommt anders als gedacht... Nun darf dieser Hof durchaus als Symbol für das dörfliche Zusammenleben gesehen werden. So wird mancher Zuschauer sich und seine Umgebung wiedererkennen und zum Nachdenken angeregt. Witz, Gesang und musikalische Elemente kommen selbstverständlich nicht zu kurz! Die Inszenierung stellt nicht nur eine spannende Herausforderung an Kostüm und Maske dar. Man muss schließlich deutlich machen, dass die agierenden Tiere bekannten menschlichen Vorbildern nachempfunden sind. Auch bietet die Handlung wieder allerlei Turbulenzen, die mit vielen optischen oder akustischen Effekten und Verwandlungen dargeboten werden. Auf eines sind die Zussdorfer besonders stolz: dass in diesem Stück (übrigens ohne Pause durchgespielt) wieder Alt und Jung zusammen agieren. Dies ist ein wichtiges Herzensanliegen des Vereins. Ebenso der Kulinarische Markt, der mit einigen Überraschungen die Zuschauer auf das Spiel einstimmen wird.

Gespielt wird vom **3. – 6. August 2023**. Es empfiehlt sich, rechtzeitig Karten zu kaufen! Kartenvorverkauf unter: 07503/ 3000 729 oder karten@waldbuehne-zussdorf.de
WhatsApp: 0151 51910612
Preise: Erwachsene: 28 Euro
Ermäßigt: 18 Euro (Kinder einschl. 14 Jahre, Menschen mit Behinderung)

Die Tourist-Information Meßkirch informiert

Am Ostersonntag findet um 15:00 Uhr eine Führung durch das Schloss Meßkirch statt. Begeben Sie sich am Ostersonntag um 15:00 Uhr mit unserem Gästeführer auf der geführten Tour durch die interessante Geschichte des Schloss Meßkirch, den Renaissance-Saal mit seiner eindrucksvollen Kassettendecke und erfahren Sie spannendes über den Bau. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 3,00 EUR.

Das Landratsamt berichtet

Landkreis Sigmaringen feiert sein 50-jähriges Bestehen mit einem Festakt

Mit einem Festakt hat der Landkreis Sigmaringen am Freitagabend im Schloss Meßkirch sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Thomas Strobl, stellvertretender Ministerpräsident und Innenminister von Baden-Württemberg, würdigte in seiner Rede die positive Entwicklung des Landkreises in den vergangenen fünf Jahrzehnten und stellte ihm eine ebenso erfolgreiche Zukunft in Aussicht. Über diese diskutierten Vertreter ganz unterschiedlicher Regionen und Lebensbereiche des Landkreises in einem Podiumsgespräch. Akteure aus Kunst und Kultur steuerten ein unterhaltsames Rahmenprogramm bei.



Nehmen in einem Podiumsgespräch das Potenzial in den Blick, das der Landkreis Sigmaringen zu bieten hat: Andrés Negreros Abril, Alexander Speh, Prof. Dr. Michael Stephan, Dr. Susanne Bix und Landrätin Stefanie Bürkle (von links).

Für Landrätin Stefanie Bürkle war der Festakt „der Auftakt in ein Jahr, in dem sich viele Menschen, Institutionen und Gruppierungen mit uns freuen und wir die Gemeinschaft miteinander pflegen“, wie sie in ihrer Ansprache sagte. Das 50-jährige Jubiläum solle ein „Mitmachjubiläum“ werden. Bürkle sprach davon, dass der Landkreis in den vergangenen fünf Jahrzehnten manche Bewährungsprobe bestanden habe, aber auch aus mancher Krise gestärkt hervorgegangen sei. „Weil sich die Menschen unseres Landkreises so für ihre Gemeinde, ihren Landkreis engagieren, blicke ich voller Optimismus in die Zukunft“, sagte die Landrätin. Festredner Thomas Strobl machte in seiner Ansprache deutlich, dass er diesen Optimismus teilt. „Die Bürgerinnen und Bürger haben sich vor 50 Jahren mit Fleiß, Gewissenhaftigkeit und Kreativität dem Wandel gestellt und ihren neuen Landkreis nach vorne gebracht“, sagte er. „Sie haben die Infrastruktur und den Wirtschaftsstandort nach und nach ausgebaut.“ Der Landkreis habe eine leistungsfähige und bürgerfreundliche Verwaltung, die mit den immer komplexer werdenden Anforderungen Schritt halte – und das inmitten einer einmaligen Kulturlandschaft mit hoher Lebensqualität. „So ist der Landkreis Sigmaringen nun weit über seine Grenzen hinaus als lebens- und lebenswerter Kreis bekannt“, sagte Strobl. „Wir feiern ein Jubiläum, auf das ich mit großer Freude blicke. Dem Landkreis Sigmaringen und allen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich alles Gute und eine glückliche Zukunft.“



Thomas Strobl, stellvertretender Ministerpräsident und Innenminister von Baden-Württemberg, trägt sich auf Einladung von Landrätin Stefanie Bürkle ins goldene Buch des Landkreises ein.

Wie gerne sie im Landkreis Sigmaringen leben und wie viel Potenzial dieser zu bieten hat, unterstrichen die Teilnehmer des Podiumsgesprächs: Dr. Susanne Bix, junge Mutter und kaufmännische Leiterin der Firma Bix Lackierungen in Meßkirch, Prof. Dr. Michael Stephan, Professor für Technologie und Innovationsmanagement (BWL) an der Universität Marburg, Vorsitzender des Gewerbevereins „Unser Bad Saulgau“ (UBS) und aktiver Musiker im Jazzverein Bad Saulgau, Alexander Speh, Leiter der Gräfin-Monika-Grundschule in Scheer und seit Jahrzehnten engagiert beim Freilufttheater „Waldbühne“ in Sigmaringendorf, sowie Andrés Negreros Abril, Inhaber des Lebensmittelgeschäfts „Andy's Früchte“ in Sigmaringen und Träger des Mittelstandspreises 2022 für soziale Verantwortung von Caritas, Diakonie und Landeswirtschaftsministerium. Moderiert wurde die kurzweilige Runde von Johannes Riedel, der auch durch den weiteren Abend führte.

Dass sich im Landkreis Sigmaringen in den vergangenen fünf Jahrzehnten viel bewegt hat, zeigte die Präsentation „50 Jahre Landkreis Sigmaringen in Bildern“. Dabei trafen historische Aufnahmen von Sehenswürdigkeiten auf aktuelle Drohnenflüge über das Kreisgebiet, Fotos von früheren Kreisräten auf Sequenzen der modernen Gremienarbeit und Tradition auf Gegenwart. Die Botschaft: Die Menschen sind in ihrem Landkreis fest verwurzelt, gehen mit der Zeit und sind ihr manchmal sogar schon einen Schritt voraus.

Wie vielfältig sich die Menschen des Landkreises in Kunst und Kultur engagieren, wurde auch anhand des Rahmenprogramms sichtbar. Schon zum Empfang der Gäste sorgten die Alphornbläser Meßkirch für einen musikalisch außergewöhnlichen Auftakt. Der Kinderchor Haid und das Kreisverbandsjugendorchester, die sich ebenfalls am Programm beteiligten, wurden für ihre Auftritte mit kräftigem Applaus belohnt.

Am Ende stand der Festakt exemplarisch für den Zusammenhalt und die Festkultur im Landkreis. „Bei vielen Festen und Begegnungen feiern wir unser Miteinander und stärken unsere Gemeinschaft“, sagte Stefanie Bürkle. „In diesem Miteinander steckt die Kraft, auch zukünftige Herausforderungen anzugehen und gemeinsam zu meistern.“

Nicht nur viele Städte und Gemeinden, sondern auch zahlreiche Vereine haben ihre Veranstaltungen in diesem Jahr unter das Jubiläum „50 Jahre Landkreis Sigmaringen“

gestellt. Der Landkreis plant ebenfalls ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm, darunter einen Tag der offenen Tür am 7. Mai im Landratsamt und ein kulturell-künstlerisches Feuerwerk mit Akteuren aus dem Landkreis am 24. Juni in der Römerhalle in Inzigkofen.

Landkreis nimmt Bewerbungen für Kreiskunstaussstellung entgegen

Anlässlich des Jubiläums zu seinem 50-jährigen Bestehen lädt der Landkreis Sigmaringen zu einer Kreiskunstaussstellung ein, die vom 16. Juli bis zum 22. Oktober 2023 in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch stattfinden soll. Wie schon 1989, 2001 und 2008 geht der Ausstellung das Votum einer fachkundigen Jury voraus, die einige der eingereichten Kunstwerke auswählt und damit über die Aufnahme in die Schau entscheidet.

Eingeladen zur Teilnahme am Jury-Verfahren sind Künstlerinnen und Künstler, die im Landkreis Sigmaringen geboren oder aufgewachsen sind oder aktuell dort wohnen. Zugelassen sind Arbeiten der Malerei, Grafik, Druckgrafik, Bildhauerei und Fotografie sowie Konzept-, Digital- und Installationskunst. Eine thematische Eingrenzung besteht nicht. Die Ausstellungsfläche im Wechselausstellungsbereich der Kreisgalerie und in einem angrenzenden Turmzimmer von Schloss Meßkirch ist rund 300 Quadratmeter groß. Großdimensionierte oder schwergewichtige Arbeiten bergen deshalb ein besonderes Risiko, aus Platzgründen ausjuriert zu werden.

Die Anlieferung der Arbeiten erfolgt durch die Kunstschaffenden selbst beziehungsweise durch deren Beauftragte zwischen dem 15. und dem 17. Mai, jeweils von 15 bis 18 Uhr, ins Hauptgebäude des Landratsamts Sigmaringen, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen. Im Regelfall sind die Kunstwerke selbst einzureichen. Ausnahmen namentlich im Fall von Installationen oder Plastiken beziehungsweise Skulpturen, bei denen aus Transportgründen eine fotografische oder filmische Dokumentation ratsam ist, bedürfen der vorherigen Absprache mit dem Kreiskulturamt. Zusammen mit den Kunstwerken ist von den Bewerbern ein Abriss zu ihrer Biografie und dem künstlerischen Werdegang nebst Porträtfoto sowie ein beschreibender Text von maximal 2000 Zeichen zu Werk und Schaffen vorzulegen.

Die Jury setzt sich zusammen aus Dr. Ilonka Czerny, Kunstreferentin der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Dr. Martin Mäntele, stellvertretender Leiter des Ulmer Museums, und Dr. Edwin Ernst Weber, Leiter des Kreiskulturamts und der Kreisgalerie. Die drei Fachleute tagen am 22. Mai im Landratsamt und wählen unter qualitativen Gesichtspunkten die für die Kreiskunstaussstellung zu berücksichtigenden Arbeiten aus. Die Bewerberinnen und Bewerber, deren Arbeiten nicht berücksichtigt werden, erhalten eine schriftliche Benachrichtigung und werden gebeten, ihre Werke am 30. oder 31. Mai, jeweils zwischen 14 und 18

Uhr, im Landratsamt Sigmaringen wieder abzuholen.

Ausstellungseröffnung ist am Sonntag, 16. Juli, um 16 Uhr im Renaissance-Festsaal von Schloss Meßkirch. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der alle in der Schau vertretenen Künstler mit Biografie und jeweils einem Kunstwerk bildlich vorstellt. Die Ausstellung soll von einem Begleitprogramm mit Sonderführungen, Künstlergesprächen und gegebenenfalls Aufführungen von Aktions- und Performancekunst flankiert werden.

Mit der Kreiskunstaussstellung verbunden ist die Vergabe des Kunstpreises der beiden Sparkassen im Landkreis Sigmaringen, der Hohenzollerischen Landesbank Kreisparkasse Sigmaringen und der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch. Vergeben werden ein Hauptpreis mit einer Dotierung von 3000 Euro und ein Förderpreis für junge Kunstschaffende mit 500 Euro. Über die Preisvergabe befindet die bereits genannte Jury, ergänzt durch Vertreter der beiden Sparkassen im Landkreis. Gemeinsam treffen die Mitglieder der Jury eine Auswahl aus den Arbeiten für die Kreiskunstaussstellung. Die öffentliche Verleihung des Kunstpreises erfolgt bei der Ausstellungseröffnung am 16. Juli in Schloss Meßkirch.

Weitere Informationen zum Ausstellungsprojekt und zu den Teilnahmebedingungen sind beim Stabsbereich Kultur und Archiv des Landratsamts Sigmaringen erhältlich. Dieser ist erreichbar unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an kultur@lrasig.de.

Wie aus altem Frittierfett nachhaltiger Kraftstoff wird – und jedermann mitmachen kann

Fett und Speiseöl über den Abfluss zu entsorgen, ist keine gute Idee. Denn schon nach wenigen Metern härtet es wieder aus und setzt sich an den Rohrwänden fest. Es drohen unangenehme Gerüche und verstopfte Abflüsse. Da ist die Entsorgung über den Restmüll schon das kleinere Übel. Doch es gibt noch einen besseren Weg, das Fett aus der Küche loszuwerden – und es sogar noch für einen sinnvollen Einsatz aufbereiten zu lassen.

Gastronomiebetriebe nutzen für die Entsorgung ihrer Essensreste und Speisefette in der Regel spezielle Systeme. Doch auch für Hobbyköche gilt: Sind die knusprigen Bratkartoffeln oder die kross frittierten Pommes erst einmal verzehrt, stellt sich die Frage, was mit dem übriggebliebenen Fett passiert. Eine Antwort auf diese Frage gibt es bei allen Recyclinghöfen im Landkreis Sigmaringen. Dort stellt ein Recyclingunternehmen, das sich auf Speiseöle und Speisefette spezialisiert hat, entsprechende Annahmebehälter zur Verfügung.

„Privatpersonen können Reste von Speiseöl und Speisefett zu Hause sammeln und in die bereitgestellten Fettboxen auf den Recyclinghöfen umleeren“, sagt Volker Riester, stellvertretender Leiter des Eigenbetriebs Kreisabfallwirtschaft. In der Vergangenheit seien auf diese Weise schon durchschnittlich

7,5 Tonnen pro Jahr gesammelt worden. Volker Riester betont, dass sich die Mühe eines jeden einzelnen auszahlt: Bei dem Unternehmen, das die Gebinde auf den Recyclinghöfen regelmäßig leert, werden die Öl- und Fettreste in einer speziellen Zentrifuge aufbereitet. Dabei wird das Altfett in seine Bestandteile getrennt: Fett, Wasser und Feststoffe wie Paniermehl oder Reste von Pommes Frites. Der größte Teil des gereinigten Altfetts wird in der Treibstoffindustrie weiterverarbeitet und für die Biokraftstoffherstellung verwendet. 1,2 Liter Altspeisefett dienen dabei der Produktion von nachhaltigem Kraftstoff für 20 Kilometer. Ein weiterer Teil der aufbereiteten Reste wird in der Kosmetikbranche und bei der Herstellung von Reinigungsmitteln verwendet. In den Spezialbehältern auf den Recyclinghöfen sind die Reste von Speiseöl und Speisefetten also allemal besser aufgehoben als im Abfluss oder im Restmüll.

Fragen rund um die Themen Abfall und Recycling beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallberatung gerne unter der Telefonnummer 07571/102-6677 sowie per E-Mail an abfallberatung-kaw@lrasig.de. Weitere Informationen gibt es auch über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und über die Internetseite des Landkreises auf www.landkreis-sigmaringen.de.

Streuobstbaum-Schnittkurs des Landratsamts stößt auf großes Interesse

Zahlreiche Hobbygärtner haben an einem Streuobstbaum-Schnittkurs des Sigmaringer Landratsamts teilgenommen. Herbert Voggel, durch den Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft (LOGL) geprüfter Fachwart für Obstbau und Garten, erläuterte bei einem Theorieabend im Landratsamt die Grundzüge des Obstbaumschnitts. Darüber hinaus beantwortete er viele Fragen der Teilnehmenden rund um die Obstbaumpflege.

Bei einem zweiten Termin wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen auf verschiedenen Streuobstwiesen am Illmensee und bei Sauldorf-Boll in die praktische Obstbaumpflege eingeführt. Nach der obligatorischen Baumannsprache, also der Beurteilung des Gehölzes, wurden gemeinsam Erziehungs- und Pflegeschnitte gemäß der „Öschberg-Palmer-Methode“ umgesetzt – ein gut 100 Jahre altes Verfahren zur Bearbeitung vor allem von großkro-

nigen Obstbäumen. Von frisch gepflanzten Jungbäumen arbeiteten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über den Tag hinweg langsam vor zu den Altbäumen. Dabei hatten sie die Möglichkeit, unterschiedliche Werkzeuge auszuprobieren.

Kommt es bei Neupflanzungen darauf an, dem Bäumchen die Richtung zu weisen und ein für später stabiles Gerüst aufzubauen, so stehen bei den Altbäumen der Erhalt und die Verjüngung im Vordergrund. Der Baum an sich, damit aber auch der Lebensraum für viele Tierarten wie Vögel, Insekten, Fledermäuse und andere Kleinsäuger, wird so langfristig erhalten – und die Früchte können noch viele Obstkörbe füllen.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Unser Ferienprogramm in den Osterferien:

Montag, 10. April 2023 (Ostermontag), 10 bis 17 Uhr

„Dem Osterhasen auf der Spur – Ostereiersuche im Ried“

Der Osterhase hat am Naturschutzzentrum und auf dem Moor-Erlebnispfad wieder kleine Überraschungen versteckt – wer findet sie?

Start: am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Donnerstag, 13. April 2023, 9 bis 12 Uhr

„Schöne Steine, Geospürnasen!“ für Kinder von 7 bis 12 Jahre (Miriam Enzmann)

Wo kommen Steine her? Warum sehen sie unterschiedlich aus? Wie heißen sie, wenn sie nicht „Stein“ sein wollen? Was die Steine in unserer Umgebung uns wohl erzählen können? Wer eine Geologenlupe oder eine gute Lupe hat, bringt sie mit. English speakers welcome.

Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Kosten: 5,- €

Samstag, 15. April 2023, 14 bis 17 Uhr

Workshop „Sitzkissen filzen“ (Friederike Andresen)

für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren
Wir stellen eine warme Sitzunterlage für die Ried-Wanderung her.

Bitte mitbringen: Noppenfolie, 2 Handtücher, Lappen, Kernseife, Wasserschüssel, Wassersprüher, Gardinestoff.

Kosten: 15,- € (10,- €) + Material

Sonntag, 16. April 2023, 12 bis 17 Uhr

MoMo für ALLE:

Forschen, Spielen, Wundern“

Moor-Erlebnismittag für Erwachsene und Kinder (ohne Anmeldung)
Treffpunkt: MoMo (MoorMobil) beim Bannwaldturm

Sonntag, 16. April 2023, 12 bis 17 Uhr

„Dem Biber auf der Spur“

(Vjerena Wagner)

Warum hat der Biber rote Zähne? Wo wohnt der Biber mit seiner Familie?

Antworten auf diese und andere Fragen bei der Biber-Führung für Kinder von 7 – 12 Jahren
Kosten: 5,- €

Sonntag, 16. April 2023, 6:30 bis 10:00 Uhr

„MoorMagie: Das Ried erwacht“

Frühwanderung mit Rolf Müller

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Ab Samstag, 1. April 2023, 13:30 Uhr gibt es im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf wieder die leckere Kuchentheke vom „Süßen Glück“ (Gina Ruf).

Ab 1. April bis Oktober hat das Naturschutzzentrum jedes Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Weitere Information unter

www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Landrätin lädt Landfrauen zum Gesprächsnachmittag ein

Landrätin Stefanie Bürkle lädt die Landfrauen im Landkreis Sigmaringen für Mittwoch, 10. Mai, zu einem gemeinsamen Gesprächsnachmittag ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr vor dem Haupteingang des SRH-Krankenhauses Sigmaringen.

Nach der Begrüßung durch die Landrätin und Klinik-Geschäftsführer Dr. Jan-Ove Faust folgt eine Besichtigung des Sigmaringer Krankenhauses-Neubaus. Anschließend sind die Landfrauen zu einem Baustellenvesper eingeladen. Dabei können sie mit der Landrätin über die aktuelle Kreispolitik diskutieren, Neuigkeiten aus dem Landkreis austauschen und Fragen an den Geschäftsführer richten.

Zum Gesprächsnachmittag eingeladen sind alle interessierten Frauen des Landfrauenverbands Biberach-Sigmaringen und der Landfrauenbezirke Meßkirch und Pfullen. Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 27. April, über den Veranstaltungskalender des Landratsamts im Internet: www.landkreis-sigmaringen.de/Veranstaltungen





**UNSERE
BELIEBTESTE
AKTION IST
WIEDER DA.**

*Tierisch
gut sparen...*

**4 + 2 = 6 Anzeigen
oder 3 + 1 = 4 Anzeigen**



Unsere Aktion* ist vom 17.04.23 (KW 16) bis 30.06.23 (KW26) gültig.

*Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/vier aufeinanderfolgenden Wochen geschaltet werden. Farbzuschläge sind nicht rabattfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Die Anzeigen müssen in diesem Zeitraum erscheinen.

Bitte Aktionscode P-2023-01 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

☎ 0 77 71 93 17-11
☎ 0 77 71 93 17-40

✉ anzeigen@primo-stockach.de
🌐 www.primo-stockach.de

Es gibt wieder Zinsen! Geldkonto mit 2,5% Verzinsung

Als Basis Anlage: Geldkonto mit 2,5% Verzinsung, unbegrenzt und jederzeit verfügbar!
Ebenfalls Edelmetalle!
- Einmaliger Kauf oder mit Sparplan

Desweiteren erhalten Sie im persönlichen Gespräch individuelle Vorschläge, gerne auch mit sofort beginnendem monatlichen Auszahlplan - für Rentner besonders interessant! Zugriff auf Kapital möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf zur Terminvereinbarung!

**Direktion für
Deutsche Vermögensberatung
Frieder Rauch und Team**
Hauptstraße 61 - 88356 Ostrach
Telefon: 07585 / 9249980
Website: www.dvag.de/frieder.rauch



Privatsammler kauft

Marken Porzellan, Bleikristall, Zinn, Antik & Vintage Möbel, Näh- & Schreibmaschinen, Pelze & Accessoires, Armband & Taschenuhren, Münzen, HH-Auflösung, Erbnachlass. Kostenloser Hausbesuch nach Termin. **Herr Grünholz 0163 / 449 85 58**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944 - 36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm e.K.



KNEER-ERDEN

...Ihren Pflanzen zuliebe

Endlich Frühling!

- Blumenerden
- Rindenmulch
- Hochbeetsubstrat
- Hackschnitzel
- Moorbeeterde
- Edelkompost
- Dünger
- Humus u.v.m...
- torffreie Blumenerde

Öffnungszeiten:

Montag- Donnerstag
08.00- 12.00 Uhr
13.00- 17.00 Uhr

Freitag
08.00-12.00 Uhr
13.00- 18.30 Uhr

Torf- und Erdenwerk Kneer GmbH- Burgweilerstrasse 13- 88271 Pfrungen
Tel: 07558 244 Fax: 07558 280 e-mail: info@kneer-erden.de.
Wegbeschreibung: <http://www.kneer-erden.de/impressum/>

Pflegedienst Schwägler

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d)

gerne auch Rentner
zur hauswirtschaftlichen Unterstützung
unserer Klienten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Pflegedienst Schwägler
Tel. 07585/9356468 oder 01590/1924125
anitaschwagler@web.de

Immer in Ihrer Nähe

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse
Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten • Flughafenzubringer
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27
Tel. 0 75 76 / 96 27 70

Der kommt wie gerufen.

MATRATZEN - MöBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

100% Natur !!

perfekter Comfort!!

einzigartig in Form und Material!!

Das ultimative NACKENKISSEN

RUHE Sessel

20 Modelle!!
ab Lager

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

Kaufe alles an Pelzen, Zinn-Geschirr, Kunst und Krempel.

Tel. 0172 895 18 04 oder 0761 44 34 71

Sei genial
kauf regional

KÄSTLE HOF
Eier • Kartoffeln

Wenn's schmecken soll
www.kaestle-hof.de

Angebot des Monats:

Suppen, Soßen und Würze

Firma Tello und Reichenauer

Wo: Ostracher Wochenmarkt

Wann: freitagmorgens

In schweren Stunden ist es gut einen
verlässlichen Partner zu haben

Wir erledigen für Sie
alle Formalitäten und
Behördengänge
und sind rund um die
Uhr vor Ort erreichbar.

Bestattungsunternehmen
Gerd Roth
Ostrach - Krauchenwies

Roth

BESTATTUNGEN

Altshausenstr. 28
88356 Ostrach
Tel 07585 934230

Hauptstraße 22
72505 Krauchenwies
Tel 07576 9609693

BUTTERMILCH-HASE AN ZITRONENKNÖDEL UND FELDSALAT MIT TRAUBEN

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

BUTTERMILCH-HASE

1 Stallhase oder Kaninchen
Salz, Pfeffer,
Senf nach Geschmack
1 - 2 l Buttermilch
2 Knoblauchzehen, grob
zerschnitten
1 kleine Zwiebel, gewürfelt
6 Wachholderbeeren,
zerdrückt
2 Lorbeerblätter
2 Karotten, gewürfelt
100 g Sellerie, gewürfelt
1 gr. Zwiebel, gewürfelt
1 fingerlanges Stück Lauch,
in Ringen
250 g Weißwein
500 ml Brühe
Sonnenblumenöl zum
Anbraten

ZITRONENKNÖDEL

50 g Zwiebel, geschält, fein
gewürfelt
50 g Butter
80 g fein geraspelte rohe
Karotten



30 g Mehl
500 g nicht ganz trockenes
Weißbrot oder Weckle
Salz, Muskat
100 ml Sahne, warm
100 ml Zitronenlimonade
Saft von 1 Bio-Zitrone
Abrieb von 2 Bio-Zitronen
4 Eier
3 EL fein geschnittene
Zitronenmelisse

FELDSALAT MIT TRAUBEN

1 Handvoll Pinien- oder
Walnusskerne, ungesalzen
1 TL Zucker
1 Handvoll Trauben
2 EL Balsamico-Essig
3 EL Olivenöl
Senf
Honig
Knoblauchpulver, Salz,
Pfeffer
250 g Feldsalat
Balsamico-Creme zum
Verzieren

ZUBEREITUNG

BUTTERMILCH-HASE:

Den Hasen in Portionen zerteilen, waschen, mit Salz und Pfeffer einreiben. Danach gründlich mit Senf bestreichen und die Hasenteile in ein passendes Gefäß legen, die Buttermilch darüber gießen, so dass alles gut bedeckt ist. In die Buttermilch kommen die zerschnittenen Knoblauchzehen, die Zwiebelwürfel, Wachholderbeeren und Lorbeerblätter. Mindestens 2 Tage kühl stellen. Danach Hasenteile aus der Marinade nehmen und trocken tupfen (Marinade aufheben!). Etwas Öl im Bräter erhitzen und die Hasenteile darin von allen Seiten anbraten und in einen Römertopf legen. Jetzt das Gemüse im Bräter anbraten. Mit dem Wein und der Brühe aufgießen, alles über die Hasenstücke im Römertopf geben, zudecken und in den kalten (!) Backofen schieben. Bei 200 Grad Celsius 45 Min. lang schmoren lassen. Ohne Deckel dann weitere 30 Min. weiterschmoren (dazwischen 1X wenden). Hasenteile herausnehmen. Nun den Sud für die Soße aus dem Römertopf durchpassieren, etwa 1/3 bis 1/2 der Buttermilchmarinade ebenfalls dazu, abschmecken. Das Fleisch nochmals in die Soße geben und servieren.

ZITRONENKNÖDEL:

Das noch nicht ganz trockene Weißbrot in kleine Würfel schneiden. Zwiebel in Butter glasig dünsten. Geraspelte Karotten mit Mehl vermengen. Weißbrotwürfelchen mit Salz und Muskat würzen, mit warmer Sahne und Zitronenlimonade übergießen und abgedeckt drei Minuten abgedeckt ziehen lassen. Zitronensaft und -abrieb zugeben. Eier, Zwiebeln, bemehlte Karotten und Zitronenmelisse untermengen. Je nach Qualität und Restfeuchtigkeit des Knödelbrotts braucht es etwas mehr oder weniger Flüssigkeit. Kleine Knödel von ca. 80 g formen und ca. 20 Minuten in Salzwasser leise köchelnd garen. Kurz vor dem Servieren herausnehmen und in eine Schüssel legen.

FELDSALAT MIT TRAUBEN:

Die Nusskerne in einer Pfanne bei mittlerer Hitze ohne Fett anrösten und mit dem Zucker karamellisieren. Die Trauben waschen und halbieren. Essig und das Olivenöl verkleppern. Senf, Honig, Knoblauchpulver, Pfeffer und Salz nach gewünschtem Geschmack hinzufügen. Feldsalat waschen und auf Salatteller geben. Anschließend mit Dressing übergießen, mit den Nüssen und Trauben garnieren. Mit etwas Balsamico-Creme dekorieren.

TIPPS & TRICKS

Hasen- oder Kaninchenfleisch sollte beim Kauf eine zartrosa bis weißliche Farbe aufweisen, nicht feucht sein und keine Flecken haben. Müffelt das Kaninchenfleisch unappetitlich, dann darauf verzichten. Denn frisches Ware hat einen angenehmen Duft. Viel Eisen, Magnesium, Protein und B-Vitamine, aber nur wenig Fett: Das Fleisch von Hase und Kaninchen ist recht kalorienarm - je 100 g 114 kcal (Hase) bzw. 173 kcal (Kaninchen). Nicht mal Hähnchen oder Pute vermögen da mitzuhalten.



Wochenangebot
05.04.2023 – 12.04.2023

Auf Vorbestellung Schweinelenchen gefüllt	100 g 1,79 €	Montag, - Feiertag - 10. April
Für Grill und Pfanne Florentiner Steak	100 g 1,29 €	Dienstag, Kassler-Rücken mit Kartoffelsalat 11. April oder mit gemischtem Salat
Eberles leckere Rostbratwürstle	100 g 1,49 €	Mittwoch, Frühlingshafte Schupfnudelpfanne 12. April
Festlicher Aufschnitt mit Pasteten	100 g 1,79 €	Donnerstag, Paniertes Schnitzel mit Pommes 13. April oder mit Kartoffelsalat
Köstlich zum Spargel Hinterschinken	100 g 1,89 €	pro Portion 7,20 €

LEISELHEIMERHOF
Kleine Auszeit im schönen Kaiserstuhl

Superangebot: 2 Übernachtungen mit Frühstück und 2 mal Abendessen für nur 149,00 € pro Pers.

**Immer wieder sonntags
großes Frühstücksbuffet**

info@leiselheimerhof.de oder Tel. 07642 928920

VW Golf Sportsvan Bj. 2014

1,4 TSI Benziner 125 PS, 63.000 km, schw.-met. Alu, scheckheft-gepflegt, neuwertiger Zustand, gute Ausstattung: DSG-Automatik, Rückfahrkamera, FL-Ass., schwenkbare AHK, schlüssellose ZV, 8-f. bereift. **VB: 15.400 €**

01577/2624456



REIFEN-SERVICE
SICHER UNTERWEGS MIT UNSEREN REIFEN.

schon ab
19,90 €



Satz Räder aufstecken Pkw	19,90 €
4 Räder umstecken, waschen u. 2 Räder VA wuchten	39,90 €
4 Sensoren anlernen	19,80 €
Satz Räder aufstecken Lkw und Geländefahrzeuge	24,90 €



Autohaus Brucker GmbH
Otterswanger Str. 1
Pfullendorf
Tel 07552 /20 20-0



**ALLES UNTER
EINEM DACH.**

**KOCHEN & BACKEN
REISEN & SCHENKEN
SPIELEN & SCHREIBEN
HEIMWERK & FARBEN
GARTEN & PFLANZEN**

Wilhelmsdorf Zieglerstr. 22
Telefon 07503. 631
www.vaes-wilhelmsdorf.de
Deutsche Post 

Einzelnachhilfe
- zu Hause -

**qualifizierte Nachhilfelehrer
für alle Fächer und Klassen**





Biberach:	07351 - 57 58 38
Riedlingen:	07371 - 96 61 07
Bad Saulgau:	07581 - 48 49 75
Sigmaringen:	07571 - 68 14 92
Meßkirch:	07575 - 92 30 85

www.abacus-nachhilfe.de



KLEINER IMMOBILIEN

Ihr Immobilienmakler in der Region.
07576 9617969 - www.kleiner-immobilien.de

Christin F.
Freiwilligendienstleistende

Arbeiten mit **LEBENSHUNGER & WISSENSDURST**

Na klar, freiwilliges Engagement lohnt sich. Mit einem Freiwilligendienst bei den Johannitern engagierst du dich für andere Menschen und lernst gleichzeitig dich selbst noch einmal von einer ganz neuen Seite kennen.

Zum **1. September 2023** bieten wir Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Kita am Buchbühl in Ostrach.

Werde Teil unseres Teams und gestalte eine lebenswerte Gesellschaft aktiv mit.

Nimm dein Glück in die Hand und bewirb dich jetzt!

Infos und Bewerbung:
www.johanniter.de/fsj-bw oder
www.johanniter.de/jobs-oberschwaben



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Kita am Buchbühl · Sonja Kerle
Altshäuserstraße 7
88356 Ostrach
buchbuehl.ostrach@johanniter.de
Telefon: 07585 935034



JOHANNITER



**Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen –
Deutsche Provinz e.V.**



Das Kloster Sießen ist der Sitz der Kongregation der Franziskanerinnen von Sießen, einer katholischen Schwesterngemeinschaft, die ihren Gründungsauftrag in der Erziehung und Bildung am Standort Sießen in vielfältiger Weise fortführt. Unterstützt werden wir dabei von rund 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

www.klostersießen.de

Wir suchen ab sofort oder später

Fahrer/Verantwortlicher Pkw-Fuhrpark (m/w/d)

Meister/-in der Hauswirtschaft (m/w/d)

ca. 20 Stunden/Woche

Aushilfskräfte für das Klostercafé (m/w/d)

in Teilzeit, bevorzugt für das Wochenende und die Ferien

Pflegefachkraft und Pflegehilfskraft (m/w/d)

in Teil-/Vollzeit, für den Tag- oder/und Nachtdienst

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter www.klostersießen.de

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazuverdienen?
Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für die Anzeigenblatt- & Prospektverteilung am Samstag in Ostrach rund um den Alemannenweg, Tafertsweiler oder Waldbeuren. **Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben**
Bei Fragen: 0800 / 999 5 666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Nusser | Kunststoff- und Beschichtungstechnik GmbH

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen, das sich mit funktionellen Kunststoffbeschichtungen für den Maschinenbau, sowie dekorativen Pulverlackierungen für Groß- und Kleinteile (bis 9 m Länge) und deren Vorbehandlung befasst.

WIR SUCHEN

ZUR VERSTÄRKUNG AB SOFORT

Sandstrahler (m/w/d)

Pulverlackierer (m/w/d)

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

bewerbung@nusser-beschichtungen.com

Nusser Kunststoff- und Beschichtungstechnik GmbH

Bachäcker 3
88367 Hohentengen

Telefon: +49 7572 711341
www.nusser-beschichtungen.com

 www.primo-stockach.de

Privates Sonderpädagogisches
Bildungs- und Beratungszentrum
mit Internat an drei Standorten
im Bodenseekreis



*Lernen und Wohnen für junge Menschen mit
Assistenzbedarf verantwortungsvoll mitgestalten!*

Hierfür benötigen wir Unterstützung

- Pädagogische Fachkraft und Hilfskraft (m/w/d)
- Fachlehrer K und G (m/w/d)
- Teilhabeassistenten (m/w/d)
- Personalsachbearbeiter mit Schwerpunkt
Entgeltabrechnung (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)



Mehr herausfinden:
www.camphill-schulgemeinschaften.de/jobs

Bewerbungen bitte über die Website oder an:
bewerbung@camphill-schulgemeinschaften.de

Camphill Schulgemeinschaften e.V.
Fachbereich Personal
Föhrenbühlweg 5 • 88633 Heiligenberg-Steigen

WAS ICH TUE,
ERFÜLLT MIT



Willst du mit uns Gutes tun? Wir suchen dich für unsere Behindertenhilfe als

EINRICHTUNGSLEITUNG (m/w/d)

in Wilhelmsdorf, in Voll- oder Teilzeit mit 80-100%

HEILERZIEHUNGSPFLEGER (m/w/d)

in Aulendorf, Engen, Horgenzell und Wilhelmsdorf, in Voll- oder Teilzeit

GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER/ PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

in Wilhelmsdorf, in Voll- oder Teilzeit mit 70-100 %

SOZIALARBEITER/ SOZIALPÄDAGOGE (m/w/d)

in Friedrichshafen/Kluftern, in Teilzeit mit 50 %

SCHULBEGLEITUNG/ PÄDAGOGISCHE HILFSKRAFT (m/w/d)

in Ravensburg-Obereschach (in Teilzeit mit 65 %) sowie in Horgenzell (in Teilzeit mit 50-70 %)

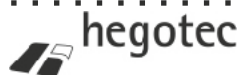
Mehr Informationen unter 07503 929-100 oder auf

JOBS.ZIEGLERSCHEN.DE

Die Zieglerschen
Geschäftsbereich Personal
Pfrunger Straße 12/1
88271 Wilhelmsdorf



Wir fertigen Kabelbäume
für die Reisemobilbranche



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir in Vollzeit

Montagemitarbeiter (m/w/d)

Ihre Aufgaben Montagearbeiten in der **Kabelkonfektion** und
Bedienung von Produktionsanlagen

Ihr Profil Praktische Erfahrung in Montagearbeiten
Maschinenaffinität
Selbständige und sorgfältige Arbeitsweise

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an

hegotec GmbH • Bachäcker 9 • 88367 Hohentengen
• www.hegotec.de • orga@hegotec.de



Immobilienverkauf?



Gerne unterstütze ich Sie.

Tel: **07720 - 85 83 90**

baum-immobilien.de

info@baum-immobilien.de

Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Pflegedienst Schwägler

Wir suchen Mitarbeiter

Examiniert • Quereinsteiger • Neueinsteiger

Hilfskräfte

m/w/d

in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung.

Bei Interesse bitte an **Pflegedienstleitung Anita Schwägler**,
07585 - 935 64 68 oder anitaschwaegler@web.de

Privates Sonderpädagogisches
Bildungs- und Beratungszentrum mit
Internat an drei Standorten
im Bodenseekreis



Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Du suchst eine Arbeit, die Dich persönlich erfüllt?
Dann bist du bei uns an der richtigen Stelle!

Deine Aufgaben in unserem Team:

- Heilpädagogische Begleitung, Betreuung und Pflege von Kindern und Jugendlichen im Internat und in der Schule mit Lernbehinderungen oder geistigen Behinderungen und zum Teil herausforderndem Verhalten
- Enge Zusammenarbeit mit den Bereichen Schule, Therapie, Medizin und Hauswirtschaft
- Aktive Freizeitgestaltung und Förderung von schulischen Fähigkeiten sowie Selbstständigkeit im Alltag
- Pflege einer vertrauensvollen Elternarbeit

Das bieten wir Dir:

- Ein krisensicherer Arbeitsplatz in der schönen Bodensee-Region mit vielen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung
- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe in einem engagierten und dynamischen Team
- Ein wertschätzender und vertrauensvoller Umgang ist uns sehr wichtig
- Regelmäßige Team-Meetings
- Unterstützende Fort- und Weiterbildungen
- Dienstplanung mit Mitgestaltungsmöglichkeit zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Mensa vor Ort, die mit frischen, regionalen, saisonalen und selbst angebauten Demeter-Lebensmitteln kocht
- Die Möglichkeit die selbst angebauten Demeter-Lebensmittel zu erwerben
- JobRäder über Fahrradleasing
- Betriebliche Altersvorsorge mit einem Zuschuss über den gesetzlichen Anspruch hinaus
- Eine leistungsgerechte Vergütung mit Orientierung am TVöD
- 30 Tage Urlaubsanspruch

Unsere Arbeit orientiert sich an den Grundwerten des anthroposophischen Menschenbildes.

Weitere Infos findest Du auf unserer Website unter
www.campbill-schulgemeinschaften.de/jobs

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Campbill Schulgemeinschaften e.V.
Fachbereich Personal
Föhrenbühlweg 5 • 88633 Heiligenberg-Steigen
Tel. 07554 8001-236
bewerbung@campbill-schulgemeinschaften.de





Ihr Fels in der Brandung.

Gut versichert.
Mit einem starken Partner vor Ort.

Versicherungsbüro Richard Rohmer GmbH
Saulgauer Str. 4, 88356 Ostrach
Telefon / WhatsApp: 07585 91127
richard.rohmer@wuerttembergische.de
wuerttembergische.de/richard.rohmer



Einzelnachhilfe - zu Hause -

qualifizierte Nachhilfelehrer
für alle Fächer und Klassen



Biberach: 07351 - 57 58 38
Riedlingen: 07371 - 96 61 07
Bad Saulgau: 07581 - 48 49 75
Sigmaringen: 07571 - 68 14 92
Meßkirch: 07575 - 92 30 85
www.abacus-nachhilfe.de



Lang Kanal- und Rohrreinigung

- Ortung • Sanierung • TV-Untersuchung
- Gruben- und Fettabscheiderentsorgung

Telefon 07576 1614

www.abwasserservice-lang.de



Sargenhaft!

ERDBESTATTUNGEN –
ganz traditionell oder
modern.



Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stoss-bestattungen.de

Alles neu macht der Mai



Inh. Björn Hanßler

- Schreinerei
- Innenausbau

Lindenstraße 20
88630 Denkingen
Tel. 0 75 52 / 67 21
Fax 0 75 52 / 70 82

www.schreinerei-hanssler.de

Bau- und Möbelschreinerei

- Innenausbau • Holz- und Kunststofffenster
- Haus- u. Zimmertüren • Laminatböden • Parkett

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de



www.primo-stockach.de

Rechtsanwalt Thomas Mogg

§ Rechtsanwalt Thomas Mogg §

Albert-Reis-Str. 1, 88356 Ostrach
Tel. 07585 / 3104 – Fax 07585 / 3425

E-Mail: info@rechtsanwalt-mogg.de
www.rechtsanwalt-mogg.de

**Arbeitsrecht - Familien-/Erbrecht -
Mietrecht - Strafrecht - Verkehrsrecht**

Räumungsverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

Wir schließen unseren Markt „**Getränke Mönig**“
in der **Schillerstraße 14** in **Ostrach**

Bis zu 50% Rabatt!

**Kommen Sie noch bis 13. Mai vorbei
und finden Sie tolle Schnäppchen!**

Wir bedanken uns für die jahrelange Treue und
das entgegengebrachte Vertrauen.

Dolpp Getränke *Alles muss raus!!!*